

Studi@

ALLES FÜR STUDIERENDE
IN ULM UND NEU-ULM

SpaZz

HEFT 16 | WINTERSEMESTER 2014/2015

www.studispazz.de

»ICH MÖCHTE NOCH MEHR MÖGLICH
MACHEN, ALS VOR MEINEM STUDIUM!«

DANIELA, 24,
STUDIERT IM 1. SEMESTER BWL
IM GESUNDHEITSWESEN



Ich bin kreativ. Mein Studium auch!

SIND SIE AUCH KREATIV? Suchen Sie nach dem Studiengang, der zu Ihnen passt? Wollen Sie mehr als Theorie im Studium? Dann besuchen Sie unsere **STUDIEN-INFORMATIONEN-VERANSTALTUNGEN**. Aktuelle Termine finden Sie unter www.hfk-bw.de.

Die staatlich anerkannte **Hochschule für Kommunikation und Gestaltung** bietet an den Standorten Stuttgart und Ulm folgende Studiengänge an:

* Kommunikationsdesign (B.A.)

Im Studiengang Kommunikationsdesign erwerben die Studierenden ein umfassendes Wissen im Bereich **Gestaltung / Grafik-Design**. Der Kommunikationsprozess erstreckt sich über Forschung und Analyse, Konzeption und Strategie bis hin zu Kreation und Produktion. Im Zentrum des Studiums steht die Vermittlung gestalterisch-kreativer Kompetenzen.

* Unternehmens- und Marktkommunikation (B.A.)

Im Studiengang Unternehmens- und Marktkommunikation erwerben die Studierenden betriebs- und volkswirtschaftliche Kenntnisse, erweitert um umfangreiche Lehrinhalte in den Bereichen **Marketing und Werbung**. Sie werden so zu qualifizierten Fach- und Führungskräften, die den Markt und den Verbraucher mit seinen Bedürfnissen genauso kennen wie die Vielfalt der Medien mit ihren Kommunikationsmöglichkeiten.

Die Studiengänge können in dualer Form in Kooperation mit einem Partnerunternehmen oder alternativ in klassischer Form mit integriertem praktischem Studiensemester absolviert werden.



WELCHER **BUCHKLASSIKER** HAT EUCH AM MEISTEN BEEINDRUCKT? WELCHEN **MÖCHTET** IHR NOCH LESEN?



MELANIE KOLLER, 24

Master Journalistik, 3. Semester

Englischsprachige Klassiker wie »The Last Tycoon« oder »The Great Gatsby« von F. Scott Fitzgerald führten mich als Leser in eine ganz andere Welt und fesselten durch einen ganz besonderen Schreibstil. Neben etlichen Klassikern, die ich im Studium verschlungen habe, wäre es nun Zeit für mehr zeitgenössische Literatur.



SOPHIA KÜMMERLE, 23

Ausbildung zum Transaction Editor

Der letzte Klassiker, den ich gelesen habe, war »Dr. Jekyll und Mr. Hyde« – sehr beeindruckend, wie gut das Böse allein mit Worten beschrieben wird. Auch wenn das Buch zum Ende hin etwas lahm ist. Vorgenommen hab ich mir aktuell keine weiteren Klassiker, mein Buchstapel zu Hause ist voller Romane und Sachbücher, die müssen erst einmal abgearbeitet werden.«



KRISTIN ANJA FEDER, 24

Biochemie Master (4. Semester)

Am meisten beeindruckt hat mich Antigone und lesen möchte ich noch Faust.



ANDRADA CRETU, 27

freie Autorin, nebenher Studentin der Kulturwissenschaften

Aus dem Studium ist mir ein Buch sehr in Erinnerung geblieben: »Wolfgang Borchert – Draußen vor der Tür«. Ein fesselndes Werk. Und wenn es um Klassiker geht: »Die unendliche Geschichte« und »Reise um die Erde in 80 Tagen« sind schwer zu toppen! Ich will unbedingt noch ein paar Science Fiction-Klassiker lesen. »1984« und »Schöne neue Welt« sind als nächstes dran.



CHRISTINE KULGART, 21

Autorin

Von der Schullektüre ist mir wohl »Much ado about nothing« von Shakespeare am meisten in positiver Erinnerung geblieben. Werke wie »Faust« und »Don Carlos« haben mich eher abgeschreckt, Klassiker zu lesen. Aber von den Buchklassikern, die ich freiwillig gelesen habe, gefallen mir Lewis Carrolls »Alice im Wunderland« und »Die Glaslocke« von Sylvia Plath am besten!



MARLENE KÜMMERLE, 19

Abi-Abbrecherin

Am meisten beeindruckt hat mich das Buch »Animal Farm« von George Orwell. Lesen möchte ich noch »Fiesta« von Ernest Hemingway.



NICOLE FRANK, 26

Doktorandin in der molekularen Medizin

»Der Richter und sein Henker« und »Der Verdacht« von Dürrenmatt fand ich richtig spannend. Seit einiger Zeit bin ich an dem »Prozess« von Kafka, aber das ist echt zäh und nervt ab und an ...



GALINA KULSTEIN, 27

Doktorandin an der Rechtsmedizin/Uniklinik

Eins meiner Lieblingsbücher ist »Narziß und Goldmund« von Hermann Hesse. Auch »Homo Faber« von Max Frisch lese ich immer wieder gerne. Leider habe ich es noch nicht geschafft, »Schuld und Sühne« oder »Die Brüder Karamasow« zu lesen, weil dicke Bücher mich immer abschrecken.



JULIA MEYER, 24

Volontärin

Am besten in Erinnerung geblieben sind mir »Frühlingserwachen« von Frank Wedekind und der gute alte »Faust«. Ich würde gerne noch »Stolz und Vorurteil« von Jane Austen lesen.



JENS GEHLERT, 48

Verleger

Vladimir Nabokovs »Lolita« war für mich ein literarisch-sprachfeines Meisterwerk, dessen selbstverständlicher Umgang mit einem pikant-sensiblen Thema beeindruckte. Abschließen möchte ich noch die Lektüre der gesammelten Werke von Donald Duck, des größten lebenden und unsterblichen Philosophen.



DANIEL M. GRAFBERGER, 36

Redaktionsleiter

Mein Lieblingsbuch ist Jules Vernes »Reise um die Erde in 80 Tagen«. Mit Schulklassikern habe ich es nicht so, außer »Die Physiker« und »Biedermann und die Brandstifter«, die beiden habe ich gerne gelesen und möchte sie bei Gelegenheit auch nochmals lesen.

INHALT

CAMPUS

»Im Rechenzentrum hat es keine Tradition, einen Dienst abzuschalten...«

Stefan Wesner, Leiter des kiz im Gespräch 6

»Ich hatte nicht erwartet, dass die Menschen hier so freundlich und hilfsbereit sind!«

Ausländische Studenten – Serie (12): Pariya Shaigani 11

»Studis mit Band«

City Kids Feel The Beat 12

Know your Prof!

Serie (3): Anita Marchfelder 14

Hochschulgruppen

Serie (2) 16

Abends halb acht

Online-Dating 17

Worauf wir uns freuen

Im Herbst und Winter in Ulm 18

Alt und Jung

Studium im 3. Lebensalter 19

Praxisnah studieren!

Die HfK+G Ulm 20

JOBS/FINANZEN

Workroom

Ein Arbeitsplatz für jedermann 22

Engineering People

Aktive Förderer des

Deutschlandstipendiums 24

Sportsgeist

FERCHAU Ulm hat Basketball-

Freikarten verlost 26

Der große Studi@SpaZz

Lieferservice-Test

Sechs Dienste im Test 28

WOHNEN/LEBEN

Danielas Umstyling

Das große Styling und Shooting im »Plan B.« in der Walfischgasse 30

Damals im Herbst ...

Wisst ihr noch, als ihr noch klein wart? 33

So wohnen wir

Serie (11): Zu Gast bei Studis 34

Aromatisches aus Fernost

Asiatisches Menü 36

Pro & Contra

Vegane Ernährung 38

Instant-Nudelgerichte

Im Test 40

Gesellschaft und Konsum

Teil 1: Bewusster Umgang mit Nahrungsmitteln 42

Teil 2: Bewusster Umgang mit Konsumgütern 44

Achtung, reizend!

Triggerwarnungen 46

SZENE/KULTUR

Sauna-Diplom

Der Studi@SpaZz lädt ein – kostenlos das Sauna-Diplom machen 48

Gemeinsam statt einsam

Besondere soziale Netzwerke 49

Die Studi@SpaZz In- und

Out-Liste

Was ist hip, was nicht 50

Buchklassiker

Ein Must-Read? 52

Blogger

Sieben Ulmer, die man kennen sollte 54

FREIZEIT

Sudokus

Herr Ober, Zahlen bitte! 56

Weihnachtsmärkte

Die Studi@SpaZz-Top 10 in Ulm und Umgebung 58

3 hours

Das Augsburg-Spezial 60

Finis coronat Opus

Die Witze-Seite 62

IMPRESSUM

HERAUSGEBER (V. i. S. d. P.)

Jens Gehlert (geje)

REDAKTIONSLEITER, CHEF VOM DIENST

Daniel M. Grafberger (dmg)

Tel. 0731 3783294

grafberger@ksm-verlag.de

REDAKTIONSASSISTENZ Sarah Klingel

AUTOREN

Andrada Cretu (ac), Kristin Anja Feder (kaf), Nicole Frank (nf),

Melanie Koller (mk), Sophia Kümmerle (kid), Christine Kulgart

(tine), Galina Kulstein (gk), Julia Meyer (jume)

LEKTORAT

Dr. Wolfgang Trips

LAYOUT

Michael Stegmaier

TITELBILD Daniel M. Grafberger

VERLAG

KSM Verlag, Schaffnerstr. 5, 89073 Ulm

Tel. 0731 3783293, Fax 0731 3783299

www.ksm-verlag.de, info@ksm-verlag.de

ANZEIGEN

Jens Gehlert

Tel. 0731 3783293, gehlert@ksm-verlag.de

Sarah Klingel

Tel. 0731 3783293, klingel@ksm-verlag.de

DRUCK

Geiselman Printkommunikation, Laupheim

ERSCHEINUNGSWEISE

2x jährlich, Sommer- und Wintersemester

ABONNEMENT Einzelausgabe 4 € (frei Haus),

Jahresabo mit 2 Ausgaben frei Haus 7,50 €.

Jahresabo für Studierende 6 € (frei Haus).



DER STUDI@SPAZZ
IST EIN PRODUKT DES
MONATSMAGAZINSSPAZZ

WIR DANKEN UNSEREN PREMIUMPARTNERN



plan 13.
by befurt

Der friseur
in Deinem Revier!



Salons:

Walfischgasse 5 | TEL. 0731. 6 02 70 81

Neue Straße 38 | TEL. 0731. 8 80 22 33

Hafenbad 11 | TEL. 0731. 88 01 60 20

Öffnungszeiten:

Mo. - Fr. 9.00 - 19.00 Uhr

Sa. 10.00 - 16.00 Uhr

CAMPUS



»IM RECHENZENTRUM HAT ES **KEINE TRADITION**, EINEN DIENST ABZUSCHALTEN, ES KOMMT **IMMER ETWAS NEUES** DAZU«

Prof. Dr.-Ing. Stefan Wesner: Leiter des Kommunikations- und Informationszentrums (kiz)

SPAZZ-AUTORIN **JULIA MEYER** HAT **PROF. DR.-ING. STEFAN WESNER, LEITER DES KOMMUNIKATIONS- UND INFORMATIONSZENTRUMS (KIZ) DER UNIVERSITÄT ULM**, ZUM GESPRÄCH GETROFFEN

Studi@SpaZz: Was versteht man unter dem Kommunikations- und Informationszentrum?

Prof. Dr.-Ing. Stefan Wesner: Das kiz ist ein Zusammenschluss von Rechenzentrum, das sich um IT-Dienstleistungen kümmert, der Uni-Bibliothek und dem ganzen Bereich der Medien.

Wie funktioniert das alles? Das spielt alles zusammen?

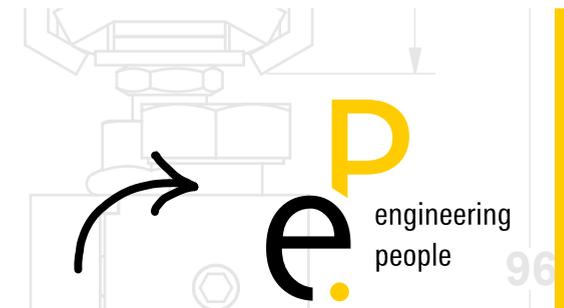
Im Prinzip funktioniert es wie bei einer klassischen Fusion. Wenn zwei Einrichtungen zusammengebracht werden, können Synergien genutzt werden. Der IT-Bereich sowie auch die Bibliothek profitieren vom jeweils anderen.

Was gehört alles zum kiz?

Wir sind in fünf Abteilungen organisiert und haben etwa 120 Mitarbeiter. Unsere Arbeit beginnt beim Start ins Studentenleben. Wir stellen die Grundversorgung fürs Studentenleben bereit: E-Mail Adresse, W-LAN-Zugang, Bibliothekszugang, unsere Rechner für Berechnungen und Datenspeicherung und so weiter. Alle grundlegenden IT-Dienste, zum Beispiel das Ausleihen von Büchern, die Nutzung elektronischer Medien und Informationen, die man für die Vorbereitung auf die Vorlesungen benötigt, werden von uns bereitgestellt. Zudem sind wir für die Technik in den Hörsälen verantwortlich. Es werden alle benötigten Service-Dienstleistungen vom kiz erbracht.

Sehen Sie einen Vorteil im Zusammenschluss der Einrichtungen?

Ich sehe große Vorteile darin. Es kann flexibler auf gewisse Dinge reagiert werden. Im nächsten Jahr fan- ▶



persönlich weiter kommen

Bestzeit? Teamgeist? Klares Ziel? engineering people verbindet beste technische Lösungen mit klaren Perspektiven. Unsere Fachleute erdenken, entwickeln, konstruieren, testen, optimieren, dokumentieren im Auftrag führender Industrieunternehmen.

Ihre Stärke?

Dann starten Sie jetzt... Bewerbung an ulm@engineering-people.de oder per Karriereportal auf www.ep-career.de, Fragen an Corinna Aumann, fon 0731 20790-132.

8/10 mm

engineering people.
supporting experts.

www.engineering-people.de
www.ep-career.de



»IN DER FORSCHUNG LIEST MAN EIGENTLICH KEINE BÜCHER MEHR, SONDERN NUR NOCH VERÖFFENTLICHUNGEN AUS KONFERENZEN ODER FACHZEITSCHRIFTEN«

Prof. Dr.-Ing. Stefan Wesner über die Nutzung von Büchern

gen wir zum Beispiel mit dem Campus-Management in Neuauflage an. Wir können uns also bei der ganzen Vielfaltigkeit auch mal auf einen temporären Schwerpunkt fokussieren und dort dann entsprechend mehr an Ressourcen investieren.

Was ist das Campus-Management?

Das ist das IT-System, das den ganzen Verwaltungsvorgang, der mit den Studenten zu tun hat, unterstützen soll. Dort kann man, nachdem man als Student zugelassen wurde, ein Verzeichnis einsehen, in dem steht welche Module von welchem Dozenten angeboten werden und welche Kombinationsmöglichkeiten vorhanden sind. Und natürlich sind alle Noten und Scheine hinterlegt.

Und das kommt im nächsten Jahr ganz neu dazu?

Das wurde komplett neu aufgesetzt, wir bauen unser System momentan auf SAP um. Europaweit gibt es schon einige Universitäten, die in diesem Bereich auf SAP umgestellt haben. Wir sind aber die erste in Deutschland und hoffen, dass einige Vorgänge automatisiert und verbessert werden können. Also nicht nur die automatische Erstellung eines E-Mail-Accounts für einen neuen Studenten, wie bisher, sondern mehr Integration zwischen den einzelnen Systemen, an denen immer noch manuelles Eingreifen erforderlich ist.

Wie begegnen Sie Problemen im kiz?

Wir haben ein sogenanntes »Trouble-Ticket-System« eingerichtet. Es kommen Tickets an, die teilweise ma-

nuell und teilweise automatisch an den internen Experten weitergereicht werden. Wir können so auch sehen, wo sich Anfragen häufen und reagiert werden muss. Es geht also weniger um Fehlerbehebung als viel mehr darum, ob und wie wir bestimmte Dienstleistungen anbieten. Ausfallzeiten gibt es überall, das wird sich auch nicht ändern. Aber wir versuchen, uns mit Redundanz und Vorbereitung davor zu schützen. **Gibt es Herausforderungen für das kiz, die man erreichen will und auch muss?**

Im Rechenzentrum hat es keine Tradition, einen Dienst abzuschalten, es kommt immer etwas Neues dazu, bei gleichbleibenden Ressourcen. Oder die Kosten für einen bestimmten Bereich steigen, wie zum Beispiel die Beschaffung von Literatur. Deswegen stehen wir mit den Verlagen kontinuierlich in Kostenverhandlungen. Eine andere Frage ist aber auch, wie eine wissenschaftliche Veröffentlichung in fünf oder zehn Jahren aussehen wird. In diesem Bereich ist gerade sehr viel Bewegung. **Wie wird sich die Bibliothek entwickeln? Man hat ja so ein verstaubtes Bild einer Bibliothek im Kopf ...**

In Disziplinen, die sehr kurzlebig sind, wie die Informatik, ist der Nutzungsanteil an elektronischen Medien

schon recht groß. In der Forschung liest man eigentlich keine Bücher mehr, sondern nur noch Veröffentlichungen aus Konferenzen oder Fachzeitschriften. Oft tritt das kiz hierbei gar nicht offensichtlich in Erscheinung. Wir haben Verträge mit Verlagen, die unseren Studenten die Nutzung bestimmter PDFs ermöglichen. Eines unserer Projekte in diesem Bereich ist das »Blended Shelf«, ein virtuelles Bücherregal, durch das man über einen Touchscreen blättern kann.

Es wird also immer mehr digitalisiert?

Nicht nur mehr digitalisiert, sondern es gibt auch mehr Bedarf an neuen Dienstleistungen. Der W-LAN-Zugang wurde beispielsweise vor wenigen Jahren eher dürftig genutzt. Inzwischen sind hier knapp 10.000 Studenten ständig im Netz. Es muss gewährleistet werden, dass diese Masse an Nutzern verarbeitet wird und auch eine angemessene Leistungsfähigkeit zur Verfügung steht.

Kann man die Größe des Rechenzentrums in Zahlen fassen?

Nur beispielsweise: Wir bauen gerade einen neuen Rechner für Simulationen auf. Das allein sind 440 Server, mit einem sehr neuen Prozessor und einer Leistung von mehr als hundert Teraflops (10¹² Rechenoperationen pro Sekunde).

ANZEIGE



Grenzenlos hören.

Danke für Ihren Rundfunkbeitrag. Er macht es möglich, dass Sie sich durch unsere Online-Angebote, Apps und Mediatheken immer aktuell informieren können. Überall, wo Sie gerade sind.

br.de/rundfunkbeitrag

ARD ZDF Deutschlandradio BR

ANZEIGE



FERCHAU ENGINEERING

WIR GEHEN INS DETAIL.

GEHEN SIE MIT!

Sie sind technikbegeistert und detailverliebt, so wie wir bei FERCHAU? Dann werden Sie Teil des technologischen Fortschritts und beweisen Sie Ihr Können in vielfältigen Projekten quer durch alle Disziplinen und Branchen.

Folgen Sie Deutschlands Engineering-Dienstleister Nr. 1 mit mehr als 6.000 Mitarbeitern an über 60 Standorten. Bewerben Sie sich jetzt unter der Kennziffer HP14-002-7999 bei Frau Carina Unger.

FERCHAU Engineering GmbH, Niederlassung Ulm
Frau Carina Unger, Lise-Meitner-Straße 14, 89081 Ulm
Fon +49 731 96247-0, Fax +49 731 96247-10, ulm@ferchau.de

FERCHAU.DE/GO/KARRIERE
WIR ENTWICKELN SIE WEITER

► Worin genau besteht Ihre Aufgabe?

Primär bin ich für die strategische Ausrichtung zuständig. Es muss erkannt werden, welche Themen wichtig sein werden. Dann bespreche ich mit meinen Abteilungsleitern eine mögliche Umsetzung. Außerdem bringe ich mich bei der Entwicklung von Innovationen mit ein, häufig beginnend mit der Frage der Finanzierung. Teilweise mische ich mich aber auch in besondere Projekte im Tagesgeschäft ein. Das nächste Großprojekt, um das ich mich sehr stark kümmern werde, ist die Einführung des Campus-Managements. Das ist natürlich nicht das einzige Thema das uns umtreibt.

Warum haben Sie sich hier beworben, war das genau das, was Sie angestrebt haben, was Sie interessiert hat?

Zum einen hat mir die Mischung aus den verschiedenen Bereichen im kiz gefallen. Die Themenvielfalt finde ich ganz spannend. Zum anderen glaube ich, dass sich diese beiden Bereiche gegenseitig sehr gut ergänzen. Außerdem kann ich hier in der Lehre und Forschung tätig sein.

Macht Ihnen das Dozieren Spaß?

Es macht mir sehr viel Spaß. Auch wenn ich dafür nicht so viel Zeit habe, wie jemand, der nicht »nebenher« noch ein kiz zu leiten hat. Trotz der vielfältigen Aufgaben am kiz bleibt aber genügend Zeit für die Lehre und auch Forschung. An meinem Institut habe ich schon über zehn Mitarbeiter aus Drittmittelprojekten.

Wohnen Sie in Ulm?

Ich wohne noch in Stuttgart und fahre jeden Tag nach Ulm.

Kommen Sie überhaupt in der Stadt vorbei, wie gefällt Ihnen Ulm?

Also wenn ich komme, ist es dunkel und wenn ich gehe, ist es auch wieder dunkel.

Wann beginnt beziehungsweise endet denn Ihr Arbeitstag?

Ich bin spätestens um neun Uhr da und ich gehe ... Es kommt immer darauf an, normalerweise gehe ich zwischen sechs und acht Uhr.



Prof. Dr.-Ing. Stefan Wesner: Dozieren macht ihm sehr viel Spaß

Sie wissen noch nicht ob, Sie irgendwann nach Ulm ziehen?

Im Moment sind die beiden produktivsten Stunden die, die ich im Zug verbringe. Mich kann niemand anrufen, also kann ich eine Stunde lang in Ruhe etwas lesen.

»DIE THEMENVIELFALT FINDE ICH GANZ SPANNEND«

Prof. Dr.-Ing. Wesner darüber, warum er sich beim kiz beworben hat

Sie haben recht wenig Freizeit. Aber wenn, wie verbringen Sie diese? Hobbys?

Ich wohne direkt am Wald und gehe gerne raus an die frische Luft. Außerdem verbringe ich Zeit mit meiner Familie. Mein Sohn ist 19, meine Tochter 14 und die beiden haben natürlich auch ihr Zeitfenster. Ich mache also weder irgendwelche gefährlichen Sportarten noch fliege ich durch die Gegend. Ich koche und lese gerne.

Sind Sie ein E-Reader-Leser oder Print-Leser?

Ich lese fast alles elektronisch.

Was lesen Sie dann?

Im Moment bin ich irgendwo, ich weiß gar nicht in welchem Band, von Game of Thrones.

Schauen Sie dann die Serie auch?

Nein, die habe ich bisher noch nicht gesehen, ich lese erst noch die Bücher zu Ende.

Das Gespräch führte Julia Meyer

Fotos: Daniel M. Grafberger

Schüler- und Studentenpreise bei F56.

BEI UNS SPARST DU BARES GELD!

F56



Bewerbungen
Diplomarbeiten
Dissertationen
Projektarbeiten
Abzettelungen

Kopien
Digitaldruck
Plakate
Textildruck
und mehr ...

F56 Copyshop
Frauenstr. 54 . Ulm
Tel. 0731/189699-0
copyshop@f56.de
www.f56.de

Mit deinem gültigen Schüler-/Studentenausweis erhältst du bei uns Kopien, Drucke, Bindungen und mehr zum Sonderpreis. Hol dir gleich nähere Infos und die aktuelle Sonder-Preisliste auf unserer Website (Copyshopbereich).



»ICH HATTE NICHT ERWARTET, DASS DIE MENSCHEN HIER SO FREUNDLICH UND HILFSBEREIT SIND!«



Pariya Shaigani (23): studiert im 2. Mastersemester Biologie

AUSLÄNDISCHE STUDENTEN – SERIE (12):

PARIYA SHAIGANI (23) AUS SHIRAZ IM IRAN STUDIERT BIOLOGIE IM 2. MASTERSEMESTER

Studi@SpaZz: Pariya, warum hast du dir Ulm als Studienort ausgesucht?

Pariya Shaigani: Ich wollte nach Europa, weil es eine interessante Geschichte hat. Ich habe mich dann für Deutschland entschieden, da es meiner Ansicht nach die besten Möglichkeiten bietet, auch nach dem Studium in einem interessanten englischsprachigen Feld zu arbeiten. Für Ulm an sich habe ich mich eher zufällig entschieden, bin aber sehr zufrieden mit meiner Wahl.

Wie war dein erster Eindruck?

Ich hatte nicht erwartet, dass die Menschen hier so freundlich, gut gelaunt und hilfsbereit sind. Außerdem finde ich, dass die Leute sehr geduldig sind – zum Beispiel, als ich das erste Mal eine Fahrkarte im Bus kaufen musste und alle sich einfach ruhig hinter mir angestellt haben, das kannte ich so nicht. Trotzdem scheint hier jeder immer pünktlich zu sein und ist nicht gestresst. In Teheran zum Beispiel ist es immer laut, alle sind in Eile und gestresst und es ist schwierig, immer pünktlich zu sein.

Was möchtest du nach deinem Masterstudium machen?

Ich möchte auf jeden Fall den PhD machen. Ich möchte dafür in Deutschland bleiben, werde aber vielleicht eine andere Stadt ausprobieren, um noch mehr Erfahrungen zu sammeln.

Gibt es etwas, das du an Deutschland besonders gut findest?

Ich habe das Gefühl, dass man hier einen sicheren Plan für die Zukunft machen und diesen problemlos verfolgen kann. Ich habe auch schon München und Berlin besucht und ich finde es toll, dass die Städte hier so grün sind. Und natürlich schätze ich das deutsche Bier.

Was vermisst du besonders?

Natürlich vermisse ich meine Familie und meine Freunde. Das größte Problem für mich ist aber, dass ich mich in Englisch und Deutsch noch nicht besonders gut ausdrücken kann. Ich bin eigentlich ein sehr gesprächiger Mensch, der auch gerne Witze macht, doch wenn ich alles immer erst übersetzen muss, ist das einfach anstrengend. Auch das iranische Essen fehlt mir. **Gibt es auch etwas, das du an Deutschland nicht so gut findest?** Eigentlich bin ich sehr zufrieden. Mein einziges Problem ist die deutsche Sprache, vor allem die Artikel. Damit komme ich noch oft durcheinander.

Das Gespräch führte Kristin Feder

INFORMATION

www.uni-ulm.de/einrichtungen/kiz.html

STUDIERN IN **VERSCHIEDENEN** STÄDTEN – UND **TROTZDEM** IN EINER BAND?

SERIE »STUDIS MIT BAND« (7): CITY KIDS FEEL THE BEAT



Foto: Jascha Pansch, JAP-Fotografie

City Kids Feel The Beat: Die Mitglieder sind in ganz Süddeutschland verteilt

MIT **CITY KIDS FEEL THE BEAT** STELLEN WIR IN DER »STUDIS-MIT-BAND«-REIHE DIESER MAL EINE BAND VOR, DEREN MITGLIEDER ZUM STUDIERN IN GANZ SÜDDEUTSCHLAND VERTEILT SIND – UND TROTZDEM **GEMEINSAM DIE BÜHNEN DER REPUBLIK EROBERN**

Studi@SpaZz: Zu Anfang: Wer sind eigentlich diese City Kids?

Zu uns gehören die drei Studenten Schlagzeuger Dominik Drossart (7. Semester B.Eng. Optoelektronik/Lasertechnik, Aalen), Bassist Tim Schwöbel (3. Semester B.A. Marketing, Künzelsau) und Gitarrist Andreas Gelz (4. Semester M.Sc. Technische BWL, Stuttgart). Außerdem Leadgitarrist Thomas Pusch, der als Meister für Lagerlogistik arbeitet, und Sänger Sven Simmendinger, hauptberuflich Fahrzeuglackierer.

INFORMATION

Mehr über die Band:
[facebook.com/citykidsfeelthebeat](https://www.facebook.com/citykidsfeelthebeat)

Wie kam es zur Bandgründung, wenn ihr in so unterschiedlichen Orten wohnt?
Naja, seit unserer Gründung 2008 gibt es eins,

was uns alle verbindet – Ulm. Damals haben wir uns noch nicht in der Konstellation zusammengefunden wie jetzt, aber Ulm war damals und ist auch heute noch das Bindeglied zwischen uns. Wir sind hier nicht nur aufgewachsen und haben uns kennengelernt, sondern wir haben hier auch unsere ersten Gigs gehabt. Früher im Don Bosco und Büchsenstadel, heute im Roxy und bei regionalen Musikevents wie dem Obstwiesenfestival.

In Ulm und Umgebung seid ihr in den letzten Jahren sehr bekannt geworden. Was macht ihr, um weiter raus zu kommen?

Dieses Jahr haben wir zum ersten Mal eine Art Bandaustausch gemacht. Wir sind bei der CD-Release-Party einer befreundeten Band in Dublin aufgetreten, Kickstart The Season heißen die. Der Plan ist jetzt, die Musiker für ein Konzert nach Deutschland zu holen. Wenn das gut klappt, machen wir solche Projekte vielleicht öfters.

Was steht aktuell an?

Gerade sind wir fertig mit den Aufnahmen unserer neuen EP, fünf Songs sind das insgesamt. Die kommen jetzt erst einmal zum Mastern nach Nashville (US) und dann machen wir uns auf die Suche nach einem Label für die Veröffentlichung. Bisher haben wir mit einem kleinen aus der Gegend zusammengearbeitet, aber zum Kennenlernen neuer Bands und vielleicht auch für den Vertrieb hoffen wir, jetzt ein namhaftes von uns überzeugen zu können.

Also keine Konzerte derzeit?

Doch, klar! Ein paar Gigs spielen wir dieses Jahr noch und natürlich sind wir auch für 2015 bereits am Planen.

Sophia Kümmerle



Wir schaffen Raum für dein Ich.
Discover new dimensions.



Daimler TSS – der IT-Spezialist im Daimler-Konzern.

Als mittelständisches Dienstleistungsunternehmen und 100%ige Daimler-Tochter realisieren wir für unsere Kunden anspruchsvolle Applikationen, stellen effiziente IT-Services bereit und begleiten IT-Projekte jeder Größenordnung.

Unser Angebot während des Studiums:

- Interessante Themen für Bachelor- oder Master-Arbeiten
- Tiefe Einblicke in die Praxis und Prozesswelt
- Ein flexibles Arbeitszeitmodell mit attraktiver Vergütung
- Ein vielfältiges Aufgabenspektrum für Werkstudenten und Praktikanten

Für Absolventen bieten wir:

- Anspruchsvolle Projektaufgaben und abwechslungsreiche Themengebiete
- Umfassende interne und externe Ausbildungs- und Schulungsprogramme
- Ein leistungsorientiertes Gehaltssystem mit attraktiven Zusatzleistungen

Wir freuen uns auch über Ihre Initiativbewerbung.

jobs.daimler-tss.de

Ein Unternehmen der Daimler AG

Daimler TSS
Enabling Excellence

TSS: Ausgezeichnet für Arbeitsplatzqualität
und Arbeitgeberattraktivität



KNOW YOUR PROF!

DIE **SERIE** IM STUDI@SPAZZ – AUTORIN NICOLE FRANK TRIFFT EINE(N) PROFESSOR(IN) ZUM GESPRÄCH

→ **HEUTE: PROF. DR. ANITA MARCHFELDER**



Studi@Spazz: Frau Marchfelder, könnten Sie uns in wenigen Worten Ihr Forschungsgebiet erklären?

Prof. Dr. Marchfelder: Wir beschäftigen uns mit Projekten der Grundlagenforschung und untersuchen alles rund um den RNA-Stoffwechsel in Archaeen. Archaeen sind wie Bakterien Einzeller. Sie sind bekannt dafür, dass sie an Orten mit extremen Lebensbedingungen, wie z. B. heißen Quellen im Yellowstone Nationalpark oder am Grunde des Ozeans in Black Smokern leben können. Über Archaea ist bisher sehr wenig erforscht.

Ihre Arbeitsgruppe beschäftigt sich mit dem CRISPR-Cas-System. Was kann man sich darunter vorstellen und was bedeutet das für die Forschung?

Das CRISPR-Cas-System benutzen Bakterien und Archaeen, um sich gegen den Angriff von Viren zu wehren. Es wird auch als das Immunsystem der Prokaryoten bezeichnet. Da es etwa zehn Mal mehr Viren als Bakterien und Archaeen gibt, stellen Viren eine ständige Bedrohung für die Einzeller dar. Mit dem CRISPR-Cas-System können die Zellen die Viren abwehren. Das CRISPR-Cas-System ist ein sehr schönes Beispiel dafür, dass Grundlagenforschung auch für die Anwendung sehr wichtig ist, da Varianten des Systems innerhalb kürzester Zeit weiter entwickelt wurden, z. B. für die Genomeditierung in menschlichen Zellen.

Was müssen Studenten unbedingt mitbringen, wenn Sie bei Ihnen arbeiten möchten?

Neugier ist für die Arbeit in der Wissenschaft ganz wichtig, aber auch Geduld, weil viele Experimente nicht gleich klappen. Außerdem Interesse an molekularbiologischen Fragestellungen und die Motivation, ungeklärte Fragen zu beantworten.

Sie haben Ihre eigene Forschungsgruppe und Familie. Wie bekommen Sie beides unter einen Hut?

Dazu braucht man hauptsächlich eine sehr gute Organisation, und alle in der Familie müssen mitmachen.

Was war als Kind Ihr Berufsraum?

Archäologin.

ZUR PERSON:

PROF. DR. ANITA MARCHFELDER

Alter: 48

Kinder: 2

Beruf: Professorin für RNA-Metabolismus in Archaeen am Institut für Molekulare Botanik

Lieblingssessen: Indisch

Lieblingsgetränk: Kaffee

Lieblingssfilm: Ich gehe momentan hauptsächlich mit den Kindern ins Kino, deshalb: »Rico, Oscar und die Tieferschatten.«

Heimatstadt: Berlin

Studium – was und wo: Chemie, TU Berlin

70%
Zitronenlimonade

+30%
alkoholfreies Bier

= 100%
spritzige Erfrischung

Kalorien reduziert

VOM LANGEN SCHWERT BIS ZUM VIRTUELLEN KAMPF

SERIE (2) – STUDI@SPAZZ-AUTORIN GALINA KULSTEIN HAT SICH AUF DIE SUCHE NACH INTERESSANTEN HOCHSCHULGRUPPEN GEMACHT UND STELLT EUCH ZWEI VOR!



Foto: Lydia Böning

SCHWABEN, SCHWERTER, SCHWINGER

Schwabenfedern ist eine im Sommer 2011 gegründete Gruppe, die sich mit Historical European Martial Arts, kurz HEMA, dem historischen Fechten nach Originalquellen beschäftigt. Hierbei handelt es sich um die Ausübung wiederbelebter Kampfkünste, die vor dem 20. Jahrhundert in Europa praktiziert wurden. Trainiert wird in der Ulmer Gruppe entweder mit dem Langen Schwert oder mit dem Dolch. »Die Klingen erreichen dabei beeindruckende Längen von fast einem Meter«, erklärt Alexander Fürgut, der als letztes aktives Gründungsmitglied den Spaß am Sport immer noch nicht verloren hat. Unter den derzeit rund ein Dutzend aktiven Mitgliedern sind auch einige, die an Wettkämpfen teilnehmen und einer, der sogar internationale Turniere erfolgreich mit dem 1. und 2. Platz abschließen konnte. Wer mitmachen will, braucht keine Vorkenntnisse und kann sich im ersten halben Jahr eine Grundausrüstung ausleihen. Diejenigen, die dranbleiben wollen, sollten sich Schwert, Fichtmaske und Handschuh (insgesamt ca. 200 Euro) selber zulegen. Das Lange Schwert kann man donnerstags ab 18:30 Uhr schwingen. Wem das noch nicht genug ist, der kann auch dienstags ab 18:30 Uhr im wöchentlichen Wechsel den Freikampf oder mit dem Dolch trainieren.

Mehr Informationen finden sich auf der Homepage unter:

<http://schwabenfedern.de>



VERSPIELT IN ULM

»Fantasie ist wichtiger als Wissen, denn Wissen ist begrenzt!«. Diese Weisheit war schon Albert Einstein bekannt. In Anlehnung an diesen weltbekannten Ulmer gibt es auch an der Uni Ulm die Möglichkeit, seiner Fantasie freien Lauf zu lassen. Die Hochschulgruppe CUBUS, der Verein für fantastisches Spiel in Ulm, bietet an drei Abenden in der Woche die Gelegenheit, in fremde Rollen zu schlüpfen und Abenteuer in so genannten Pen- und Paper-Rollenspielen zu erleben oder beim regelmäßigen Spieleabend auch Karten- und Brettspiele auszuprobieren. Da ein Miteinander oberstes Gebot ist, sind PC-Spiele tabu. Zusätzlich zu den regelmäßigen Treffen, unterstützt Cubus auch mehrtägige Zusammenkünfte von Spielfreudigen, so z. B. die Catcon, die im Cat am Michelsberg stattfindet, oder die Süddeutsche Spielemesse, die vom 20. – 23.11.2014 ihre Pforten an der Messe Stuttgart öffnet. Wer also schon immer einmal ein Ork sein wollte, ist hier genau richtig!

Weitere Informationen unter:

www.cubus-ulm.de

ABENDS HALB ACHT IN DEUTSCHLAND

ONLINE-DATING UND PARTNERBÖRSEN IM INTERNET GEHÖREN LÄNGST ZU UNSEREM ALLTAG. ABER WIE SIEHT ES MIT FREUNDSCHAFTEN AUS? **KÖNNEN WIR VIA INTERNET MEHR ALS NUR »FOLLOWER« GEWINNEN?** EINE BEOBACHTUNG VON CHRISTINE KULGART



Christine Kulgart: Unsere Studi@SpaZZ-Autorin berichtet von ihrer Erfahrung mit Internetfreundschaften

Der vertraut leuchtende, grüne Punkt neben dem Usernamen trifft auf das aggressive Orange einer Skype-Nachricht. Jeden Abend um ca. halb acht ist es soweit. Liebe auf Distanz? Online-Dating? Nein, nur eine etwa vier Jahre alte Internetfreundschaft ... **Alles begann mit** einer Geschichte auf fanfiction.de (bitte sucht mich da nicht ...) und einem Kommentar zu ebendieser. Die gemeinsame Begeisterung für eine Band verband uns sofort – und doch konnten wir uns nur unter den entsprechenden Usernamen. Aus sporadischem Kontakt wurden über Monate tägliche Chats – zuerst nur schriftlich, dann nach fast zwei Jahren der erste Skype-Call.

Gesehen haben wir uns noch nie, abgesehen von Fotos, natürlich. Mittlerweile dehnt sich der Kontakt auch über kleinere Pakete und Postkarten aus. Uns trennen 500 km quer durch Deutschland, verbinden tut uns mehr oder weniger High-Speed-Internet.

In Zeiten von Facebook und Co. haben sich auch Freundschaften gewandelt, haben wir doch plötzlich »Freunde« aus der ganzen Welt. Und doch kann man die Spreu vom Weizen trennen. Wer ist da, wenn es mir mal schlecht geht? Mit wem kann ich über alles reden – und im Notfall auch gemeinsam schweigen? Wer macht sich Sorgen, wenn ich einmal unangekündigt nicht online bin? **Freundschaften via Internet** müssen nicht oberflächlich sein, manche gehen unter die Haut. Und wenn die Internet-Freunde sich mehr Gedanken über deinen Geburtstag machen als die, die dich im »real life« kennen, ist es wohl Zeit, auch letzte Zweifel an der Wahrhaftigkeit einer solche Freundschaft über Bord zu werfen!

MARKETING, DESIGN UND MANAGEMENT

Praxissemester // Vorpraktikum //
DHBW-Studium

Ruf einfach an! Wir helfen gerne!

Wollten Sie schon immer ein
GEISELMANN werden?

Geiselmann
Die Agentur

Geiselmann
Die Drucker

Geiselmann
Der Mailingspezialist

Geiselmann
Die Logistik-Experten



Geiselmann GmbH
PrintKommunikation

info@geiselmann-printkommunikation.de | Laupheim | Tel. 07392 97 72 - 0
www.printkommunikation.de

ANZEIGE

WORAUF WIR UNS IM HERBST UND WINTER IN ULM FREUEN KÖNNEN!

FÜR VIELE BEGINNT NUN DIE »DUNKLE JAHRESZEIT«. ABER WARUM? IN ULM UND DER REGION GIBT ES SO VIELE **TOLLE DINGE IM HERBST UND WINTER**, DASS GAR KEINE ZEIT ZUM TRÜBSAL BLASEN BLEIBT! WAS UNS NEBEN HERBSTLAUB UND DEM ERSTEN SCHNEE SONST NOCH AUS DEM HAUS LOCKT, HAT STUDI@SPAZZ-AUTORIN **CHRISTINE KULGART** ZUSAMMENGESTELLT



HERBST

- Endlich wieder Zeit für **Zwiebelkuchen!** In fast allen Bäckereien in Ulm gibt es das herzhafte Gebäck – am liebsten natürlich warm aus dem Ofen. Auch das »Herbstbrot« der Bäckerei Traub aus Biberach, die auf dem Neu-Ulmer Wochenmarkt vertreten ist, macht Lust auf kältere Tage.
- **Kürbiszeit in der Crêperie »Kornhäusle«!** Da locken uns Crêpes mit saisonalem Belag und auch gerne Cidre und »Moscht«. Einfach mal vorbeischaun. Crêperie Kornhäusle, Kornhausgasse 8, 89073 Ulm
- Tchibo gibt es zwar nicht nur in Ulm, dafür ist er hier aber gleich zwei Mal vertreten und bietet saisonale Spezialitäten wie den Schoko-Zimt-Latte, den **White Chocolate Latte** und **Latte Macchiato mit Macadamia oder Nougat** – das ganze natürlich auch zum Mitnehmen.
- Ein Blick aufs Münster und ... mal wieder ist die Spitze im Nebel versunken. Gebt es zu, liebe Ulmer und Zugereiste, der Ulmer **Herbstnebel** ist trotz allem unwiderstehlich!

WINTER

- Auch wenn sie schon ab September in den Regalen liegen und der Geruch bis in die Vororte zieht, **Lebkuchen** von Lebkuchen Weiss sind nun einmal das Ulmer Highlight im Winter. In der Junkersstraße 4–6 in Neu-Ulm ist der Werksverkauf von Montag bis Freitag von 8 – 18 Uhr, am Samstag von 9 – 14 Uhr geöffnet.
- **Der erste Schnee** in Ulm überrascht einen doch immer wieder. Mal schon am 27. Oktober, dann wieder Mitte November.
- Irgendwie gehört er schon dazu, der **Weihnachtsmarkt im Abt** am Münsterplatz. Jedes Jahr aufs Neue lässt er die Herzen der Weihnachts-Enthusiasten höher schlagen. Und man munkelt, dass dort schon einmal frische Bratäpfel verkauft wurden ... Vom 2. Oktober bis zum 20. Dezember ist ein Besuch möglich.

UND AUCH DARAUF FREUEN WIR UNS

- **Frisches, saisonales Obst und Gemüse** auf den Wochenmärkten in Ulm und Neu-Ulm!
- **Die Parkanlagen** (z. B. Glacis, Friedrichsau und der Alte Friedhof) im bunten Herbstgewand und zauberhaft verschneit.
- Die **Weihnachtsmärkte** in der Region.

GRAUER PANTHER TRIFFT JUNGEN DACHS

UNIVERSITÄRE **WEITERBILDUNGSMÖGLICHKEITEN FÜR MENSCHEN IM DRITTEN LEBENSALTER**

Das Studium für Menschen im dritten Lebensalter hat seinen Ursprung in den späten 70er-Jahren. Erste Modelle für die »Öffnung der Universitäten für ältere Erwachsene« wurden in Oldenburg und in Dortmund ausprobiert. Heutzutage finden sich fast an jeder Universität Studienangebote für Menschen im dritten Lebensalter. Verantwortlich für die vielfältigen Angebote in Ulm ist hauptsächlich das Zentrum für Allgemeine Wissenschaftliche Weiterbildung (ZAWIW), das 1994 gegründet wurde. Das Vorzeigeschild von ZAWIW sind die Akademiewochen, die zwei Mal jährlich stattfinden. Während der Frühjahrs- und Herbstakademie strömen regelmäßig 500 bis 700 BesucherInnen zur Uni, die individuell Module (einen Mix aus Vorträgen und Seminaren) belegen können.

Ein Hauptprojekt stellen auch auf die Arbeitskreise Forschendes Lernen dar. Hier wird den älteren Studierenden die Möglichkeit geboten, an brachliegenden oder in Vergessenheit geratenen Forschungsthemen zu arbeiten; so existiert beispielsweise der Botanische Arbeitskreis, der Arbeitskreis Alt-Jung oder auch der Arbeitskreis Solar. Ziel ist es, gemeinsam etwas zu produzieren, was schließ-



lich in Form einer Veranstaltung oder Ausstellung einem Publikum präsentiert werden soll.

Weniger aufwendigere Projekte werden durch das Studium generale und durch die Möglichkeit, als Senior Consultant in intergenerationellen Projekten mitzuwirken, geboten. **Hierbei dienen die** erfahrenen Erwachsenen den jungen internationalen Studierenden als Mentoren für ihre erste Zeit in dem neuen Land, die sowohl persönliche Begegnungen als auch gemeinschaftliche Veranstaltungen anbieten.

Im Gegensatz zu den jungen Studierenden drohen den Studierenden im dritten Lebensalter keine harten Zulassungsbedingungen. Zulassungsfreie Studiengänge können sogar ohne Abitur als so genannte GasthörerInnen besucht werden. Dabei dürfen gegen einen Beitrag von 120 Euro vier Semesterwochenstunden gehört werden, die Anzahl an Semesterwochenstunden lässt sich durch einen höheren Beitrag sogar noch steigern. »Auch die Möglichkeit zur regelhaften Immatrikulation bestehe«, erklärt Markus Marquardt, Geschäftsführer von ZAWIW. »Diese wird allerdings kaum genutzt«, fügt er hinzu.

So kommen sich Panther und Dachs aber auch nicht in die Quere.

Galina Kulstein



Gute Perspektiven für die Zukunft

Technische Studiengänge

- Bachelor of Engineering
- Elektrotechnik/Nachrichten- und Kommunikationstechnik
- Wirtschaftsingenieurwesen/Technisches Management
- Informationstechnik/Netz und Softwaretechnik

Technische Ausbildungsberufe

- Elektroniker für Geräte und Systeme
- Mikrotechnologin
- Oberflächenbeschichter
- Industriemechaniker

Airbus Defence and Space
Apprenticeship Ulm
89077 Ulm
Telefon: (0731) 392-44 60
ausbildung-um@cassidian.com
www.airbusdefenceandspace.com

AIRBUS
DEFENCE & SPACE

ANZEIGE

SO STUDIEREN **KREATIVE!**

STUDIEREN AN DER PRIVATEN **HOCHSCHULE FÜR KOMMUNIKATION UND GESTALTUNG**



Die Hochschule für Kommunikation und Gestaltung: Studieren in modernen Räumen



Fotos: Tabea Henne

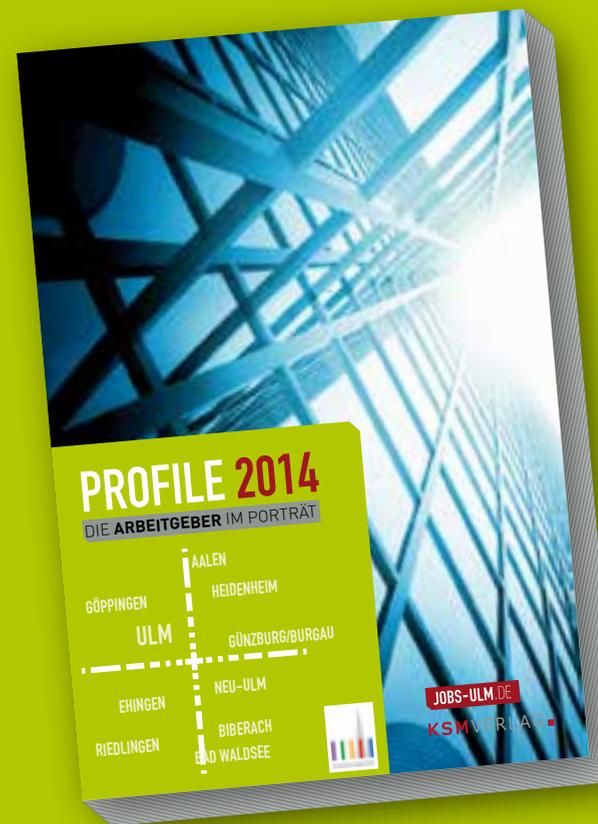
Unter dem Motto »Ich bin kreativ, mein Studium auch!« gingen am 1. Oktober 2014 die Studiengänge Unternehmens- und Marktkommunikation sowie Kommunikationsdesign an den Standorten Stuttgart und Ulm an den Start. Beide führen zum Bachelor of Arts (B.A.) und können sowohl dual also auch klassisch mit Praxissemester belegt werden. Im dualen Studium wechseln Studierende in Zwölf-Wochen-Blöcken zwischen der Theorie im Seminarraum und der Praxis am Schreibtisch des Partnerunternehmens. Im klassischen Studium sammeln Studierende Praxiserfahrungen in einem integrierten praktischen Studiensemester. Im Studiengang Kommunikationsdesign werden die Studierenden zum Experten, wenn es um die gestalterische Umsetzung von Unternehmensstrategien geht. Ob Grafik-Design, Fotografie oder digitale Medien – sie werden während des Studiums optimal auf die vielen Aufgabenbereiche eines Kommunikationsdesigners vorbereitet. Der Studiengang Unternehmens- und Marktkommunikation macht die Studierenden zu Spezialisten für Kommunikationsprozesse aller Art. Neben klassischer Betriebswirtschaft, Marketing, Werbung, Pu-

Qualifikation möglich. Berufstätige, die Mittlere Reife und eine mindestens zweijährige fachlich entsprechende Berufsausbildung haben, können in der Regel mit einer dreijährigen Berufserfahrung zu einer Eignungsprüfung an der Hochschule für Kommunikation und Gestaltung zugelassen werden. Ein Studium im Design-Bereich schreibt eine Eignungsprüfung vor. Bewerber für den Studiengang Kommunikationsdesign müssen deshalb in jedem Fall den Nachweis der künstlerisch-gestalterischen Eignung erbringen. Im weiteren Ausbau werden voraussichtlich im Herbst 2015 die Studiengänge Industriedesign/Produktdesign sowie Technische Dokumentation angeboten, mittelfristig wird die Hochschule auch einen Masterstudiengang aufbauen.

jume

INFORMATION

Hochschule für Kommunikation und Gestaltung
Ziegelländeweg 4
89077 Ulm
Tel. 07311899780
www.hfk-bw.de



AB SOFORT
KOSTENLOS
ERHÄLTlich IN
BUCHHANDLUNGEN
UND HOCHSCHULEN
DER REGION!

PROFILE 2014
REGION ULM

Die **Arbeitgeber** im Porträt

NEU!

PROFILE 2014

JOBS / FINANZEN

JUNGE LEUTE WOLLEN **FREI** SEIN!

DIE **COMMERZBANK** UNTERSTÜTZT HERANWACHSENDE BEI IHREN FINANZEN



Frei sein und eigenständig handeln können – das möchte jeder, wenn er jung ist. Auch in finanziellen Angelegenheiten. Doch mit der »großen Freiheit« kommen auch eine Menge Aufgaben und Verpflichtungen auf Schüler, Azubis und Studenten zu. Dabei den Über-

blick zu behalten und die richtigen Entscheidungen zu treffen, ist nicht immer einfach. Den richtigen Umgang mit Geld und Finanzen kann man aber lernen – Schritt für Schritt. Die Commerzbank hilft Heranwachsenden bei ihrem Weg zur finanziellen Selbstständigkeit. Basis dafür bilden das Girokonto und die Versicherungen. Um frei über Geld zu verfügen und seine Wünsche zu verwirklichen, ist das Sparen unausweichlich. Doch wer sich überschätzt und zu viel zurücklegt, verliert schnell die Lust am Sparen. Eine Beratung hilft dabei, die eigenen finanziellen Möglichkeiten realistisch einzuschätzen und die richtigen Produkte auszusuchen.

jume

INFORMATION

Commerzbank

Neue Straße 80, 89073 Ulm

Tel. 07311513118

www.commerzbank.de

COWORKING IN ULM

ULMS **ERSTES COWORKING** HAT SEIT JUNI 2014 IM »WØRKRAUM« IN DER EBERHARD-FINCKH-STRASSE 10 GEÖFFNET

wørkraum
meeting + coworking



Mit individuellen Arbeitsplätzen, flexiblen Laufzeiten ohne Anschaffungskosten für Büroeinrichtung oder andere langfristige Verpflichtungen stellt wørkraum eine flexible Plattform für Selbstständige und Start-ups dar. »Die Synergieeffekte, die aus dem einzigartigen Netzwerk des »coworking office« genutzt werden können, sind unser wichtigstes Argument«, erklärt Geschäftsführer Oliver Schreiber, der in seiner beruflichen Laufbahn bereits selbst schon die Vorteile eines Coworking-Arbeitsplatzes kennengelernt hat.

Sowohl Einzel- als auch Gruppenarbeitsplätze können flexibel genutzt werden. Neben dem »coworking office« stehen verschiedene Konferenzräume zur Anmietung sowie eine Küche für alle Coworker zur Verfügung. Arbeitsplätze kann man bereits ab 179 Euro im Monat anmieten. Sämtliche Büromöbel sowie ein umfangreiches Dienstleistungsangebot (Drucker, WLAN usw.) sind bereits im Preis enthalten.

INFORMATION

wørkraum

Standort Ulm

Eberhard-Finckh-Straße 10

89075 Ulm

Tel. 0731 9271671

getstarted@workraum.de

dmg

allein macht's nur
halb soviel spaß.

werde teil der coworking community.



www.workraum.de

wørkraum
meeting + coworking

GEZIELTE **UNTERSTÜTZUNG** FÜR STUDIERENDE

ENGINEERING PEOPLE IST **AKTIVER FÖRDERER DES DEUTSCHLANDSTIPENDIUMS**



Werner Aigeldinger:
Niederlassungsleiter ep

Finanzielle Unterstützung, weniger jobben, mehr Konzentration aufs Studium, wertvolle Kontakte – das sind die Grundideen des Deutschlandstipendiums. Die Stipendiaten bekommen pro Monat 150 Euro von einer Firma oder einem privaten Förderer und weitere 150 Euro vom Staat. Zudem profitieren sie von zusätzlichen Angeboten: Häufig laden die Förderfirmen zu Veranstaltungen ein, bei denen wichtige Kontakte geknüpft werden können. Gute Chancen bei der Auswahl haben Studierende, die hervorragende Leistungen sowie soziales Engagement vorweisen können - die Auswahl übernehmen die Hochschulen. Die Firma engineering people ist Förderer mehrerer Stipendien. Zusätzlich zu den laufenden Stipendien in Ravensburg-Weingarten und Aalen startet nun ein Stipendium an der Hochschule Ulm. »So langsam



»Markt der Möglichkeiten«:
Stipendiaten und Förderer am 4. April 2014, HS Ravensburg-Weingarten

nimmt die Sache Fahrt auf«, freut sich Werner Aigeldinger, Niederlassungsleiter von engineering people in Ulm. Die Ingenieurgesellschaft möchte den Stipendiaten in diesem Semester ein Bewerbertraining anbieten. Im Beruf bietet sie spannende Aufgaben, ein starkes Team und die Möglichkeit, sich beruflich zu orientieren und gezielt weiterzuentwickeln. *jume*

INFORMATION

engineering people GmbH
Söflingerstraße 70
89077 Ulm
Tel. 4973120790-126
www.engineering-people.de

ANZEIGE

Die Akademische Beratung berät und informiert arbeitsmarktorientiert

Unser Service für Studierende

- Berufsorientierung im Studium
- Hilfen bei Studienwechsel/Abbruch
- Erwerb von Zusatzqualifikationen
- weiterführende Studiengänge

Beratung in der Agentur für Arbeit Ulm
Wichernstr. 5, Telefon: 0800 4 5555 00 oder
im Zentrum für Bildungsberatung (ZBB)
Ulm, ServiceCenter Neue Mitte



 **Bundesagentur für Arbeit**
Agentur für Arbeit Ulm

FREIZEIT TIPPS

ALLE VERANSTALTUNGEN AUS IHRER REGION TÄGLICH AUF RADIO 7!

RADIO 7

**UKW 101,8 MHz /
UKW 90,0 MHz**

SPORTSGEIST BEI FERCHAU ULM

AUF DER KARRIEREBÖRSE DER HOCHSCHULE ULM VERLOSTE DER ENGINEERING-DIENSTLEISTER **20 BASKETBALL-FREIKARTEN**

Die **FERCHAU Niederlassung** Ulm war im Oktober wieder bei der Karrierebörse der örtlichen Hochschule vertreten. Am Stand des deutschen Marktführers für Engineering-Dienstleistungen konnten sich Studenten über das Unternehmen sowie die verschiedenen Möglichkeiten des Berufseinstiegs informieren. Als besonderes Highlight verlost die Niederlassung 20 Freikarten für alle Fans des regionalen Basketballvereins. Unter dem Motto »FERCHAU goes Basketball« konnten Studenten Tickets

INFORMATION

Infos und aktuelle Stellenangebote:
www.ferchau.de/go/ulm

mit passenden Fanshirts und Verzehr Gutscheinen für das Top-Spiel der Euro Challenge gewinnen. Die Ulmer Mannschaft wird am 19. November gegen Enel Basket Brindisi in der



Ratiopharm-Arena antreten. Die FERCHAU Engineering GmbH verfügt mit bundesweit mehr als 6.000 Mitarbeitern über Know-how in allen Gebieten des Ingenieurwesens. Das 1966 gegründete Familienunternehmen bedient in über 60 Niederlassungen und in mehr als 60 technischen Büros unter anderem die Branchen Anlagen- und Maschinenbau, Elektro- sowie Fahrzeug- und Informationstechnik. Die 170 Ingenieure, Techniker und IT-Consultants der Niederlassung Ulm bearbeiten unter anderem Kundenprojekte in den Bereichen Konstruktion/Entwicklung, Berechnung, Softwareentwicklung, Embedded Systems sowie Themen aus den Bereichen Elektro- und Automatisierungstechnik. *jume*

**Mein Finanzberater von Anfang an:
Die Sparkasse.**

Testen Sie uns mit dem Finanz-Check

ANZEIGEN

Büro. Schule. Schreibkultur.

Alles für die Uni

Faire Preise - Top-Qualität - Große Auswahl

In unserem Büro-Fachgeschäft bekommt Ihr alles für euer Studium, mit nur einem Einkauf – quasi um die Ecke. Dazu gibt es **nur für Studenten 20% Rabatt.**

Große Auswahl, das Neueste vom Neuen und Trendiges für die Studententasche. Vorbeischaun lohnt sich!

Wir freuen uns auf Euren Besuch!
Mo. bis Fr. 8:00 – 18:30 Uhr
Samstag 9:00 – 18:00 Uhr

20% Rabatt
gegen Vorlage des Studentenausweises

KAUT-BULLINGER Büro-Fachgeschäft
Bahnhofstraße 55 in 89231 Neu-Ulm
Gültig für das gesamte Sortiment, ausgenommen reduzierte und preisgebundene Ware.

9 900100 902321

KOKO & DTK ENTERTAINMENT GMBH ★★★★★ STARS FÜR DEN FÜR DEN

FOUR ARTISTS PRÄSENTIERT

MARTERIA

ZUM GLÜCK IN DIE ZUKUNFT II

TOUR2014

big JUICE Intro vevo noisey.com kultunews FOUR

22.11.14 • ratiopharm arena **Ulm** / Neu-Ulm

DEICHKIND

NIVEAU WESHALB WARUM?

16.04.15 • ratiopharm arena **Ulm** / Neu-Ulm

Tickets 07531 - 90 88 44 • www.koko.de
sowie an allen bekannten Vorverkaufsstellen.

WER BEI JAVA

AN MEHR ALS STRANDURLAUB DENKT ...

... DER WIRD AUF
UNSERE HEISSEN
IT-JOB ANGEROTE
FLIEGEN.

JETZT BEWERBEN UNTER:
JOBS.TRANSPOREON.COM

WOHNEN / LEBEN

DER GROSSE STUDI@SPAZZ LIEFERSERVICE-TEST

AUCH NOCH AUF DER SUCHE NACH EINEM LIEFERSERVICE, BEI DEM SOWOHL **PIZZA, PASTA** ALS AUCH **SALAT** LECKER SCHMECKEN? WAHRLICH KEINE LEICHTE AUFGABE IN UNSERER DOPPELSTADT ... DAS STUDI@SPAZZ-TEAM HAT SICH FÜR EUCH AUF DIE SUCHE GEMACHT, BEI **SECHS LIEFERDIENSTEN** GLEICHZEITIG BESTELLT UND MIT UNTER ERSCHRECKENDES FESTGESTELLT: BEI MANCHEN SCHMECKT SOGAR NICHTS RICHTIG GUT! DIE LÖSUNG DES VERZWICKTEN PROBLEMS KÖNNT IHR HIER NACHLESEN ...

Maxi Pizza & Schnitzel Express



Nach geschlagenen 47 Minuten hat sich auch der langsamste, aber günstigste Lieferservice bei uns eingefunden. Für 14 Euro (zwei Menüangeboten) bekamen wir eine Pizza Speciale mit Beilagensalat und einmal Pasta Amatriciana ebenfalls mit Beilagensalat. Die Pizza war zwar etwas labbrig, aber sonst okay. Was man von unserer Pasta leider nicht behaupten konnte. Der Geschmack der kind- und seniorengerecht geschnittenen Spaghetti war durch die schon angekündigte Schärfe kaum erkennbar. Falls ihr den mitgelieferten Salat essen möchtet, empfehlen wir das Essig-Öl-Dressing! Die eigentlich als Joghurt dressing markierte Soße schmeckt für uns statt nach Joghurt nach Mayonnaise – warum?



INFO: **Borsigstr. 18 1/2, 89231 Neu-Ulm**
BESTELLUNG ÜBER: www.pizza.de MINDESTBESTELLWERT: **12 €**

Pizza Express 90



Für 20 Euro bestellten wir hier eine Pizza Speciale, Pasta Quattro Formaggi und gemischten Salat. Die Pasta war zwar verkocht, aber gut im Geschmack. Die Pizza konnte leider nicht komplett überzeugen, da uns der Boden sehr an die Morgenzeitung mit wenig Belag und viel Käse darauf erinnerte. Auch das bestellte Balsamicodressing auf dem Salat konnte von uns schwerlich als solches identifiziert werden. Der hauptsächlich aus Eisbergsalat bestehende, gemischte Salat war sehr fad und wässrig. Leider ist auch der Versuch, diesen mit Asia-Sauce aufzupeppen, missglückt.



INFO: **Karlstr. 116, 89073 Ulm**
BESTELLUNG ÜBER: www.pizza.de MINDESTBESTELLWERT: **6 €**

Joey's Pizza



Die Roller und E-Bikes mit der großen roten Joey's Box gehören fast schon zum Stadtbild. Wer auf saftige Pizzen steht, ist hier gut aufgehoben. Unsere Pizza Italia (9,99 €) sah super lecker aus und triefte wie gewohnt vor Fett. Nichts für Steinofenliebhaber! Uns hat sie aber sehr gut geschmeckt. Die Pasta Mamma Leone (6,49 €) sah mit ihren Kirschtomaten wieder sehr lecker aus, allerdings hätten ihr eine Menge Gewürze gut getan. Die gelungene Optik fand sich auch bei dem Beilagensalat Mini wieder. Für nur 1,99 € kann man hier auch wenig falsch machen. Frisch, knackig und mit Croutons.



INFO: **Frauenstr. 38-40, 89073 Ulm,**
BESTELLUNG ÜBER: www.pizza.de MINDESTBESTELLWERT: **4,99 €**

Pizza Box Express



Es ist nicht verwunderlich, dass die von uns bestellte Pizza Spinaci (7,50 €) nach 46 Minuten Lieferzeit nicht mehr warm bei uns ankam. Geschmacklich konnte die Pizza auch nicht viel mehr rausreißen, da die Spinatblätter durch den starken Gorgonzola-Geschmack untergingen. Die Spaghetti Gamberetti (7 €) dagegen hatten eine sehr gelungene Tomatensoße mit Flusskrebse. Obwohl auch der gemischte Salat (4 €) durch seine Komposition nicht voll punkten konnte, war das Dressing ganz gut.



INFO: **Neunkirchenweg 87, 89077 Ulm**
BESTELLUNG ÜBER: www.pizza.de MINDESTBESTELLWERT: **10 €**

Food Runner



Der Lieferservice aus Illerkirchberg zeigt allen anderen, wie's schmecken kann! Die Pizza mit Schinken, Salami und Peperoni (7,50 €) war hervorragend! Die Pasta mit Hackfleischsauce (6,90 €) war so, wie diese Sauce sein muss: mit Karotten und Kräutern verfeinert – superlecker! Positiv überraschte uns der Salat (4 €), der der Vielfältigste war und mit extra Dressing (2 €) alle Konkurrenten toppte! Unter grünem Salat fand sich Karotten-, Kartoffel-, Kraut- und Bohnensalat – tolle Mischung! Alles einfach köstlich!



INFO: **Raiffeisenstr. 6, 89171 Illerkirchberg**
BESTELLUNG ÜBER: www.pizza.de MINDESTBESTELLWERT: **20 €**

Tom's



Fassungslos wanderten unsere Blicke zu dem Fleischbrocken mit Armen, der wohl das Schweinefilet in der Pasta Delicata (7,20 €) sein sollte. Der Anblick konnte von dem Geschmack sogar noch übertroffen werden. Von delikate möchten wir hier keinesfalls sprechen! Die Pizza Speciale (7,95 €) dagegen war sehr gut. Doch auch der Salat konnte trotz guter Optik geschmacklich kaum mehr etwas retten.



INFO: **Wagnerstr. 61, 89077 Ulm, Tel.: 0731-205888,**
www.toms-ulm.de MINDESTBESTELLWERT: **6,50 €**

DANIELA – ODER: MIT KUPFERTÖNEN IN DEN HERBST

DAS GROSSE STYLING UND SHOOTING IM »PLAN B.« IM DER WALFISCHGASSE

INFORMATION

Plan B. gibt's in
Ulm in der Walfischgasse 5,
im Hafendbad 11 und in der
Neuen Straße 38.
www.befurt.de

Nur der Frühling kann kräftige Farben? Auf keinen Fall! Fröhlichkeit gegen das triste Wetter Ende Oktober lautete das Motto. Wir schreiben den 23. Oktober, der aktuelle Studi@SpaZz ist fast fertig – bis auf ein glanzvolles Titelbild! Darum hatte sich Daniela,

eine 24-jährige HNU-Studentin, bei uns beworben, war zum Vorgespräch mit dem Plan B.-Team gekommen und jetzt sollte es also zur Sache gehen. Braune glatte Haare wurden in den Längen erst mal softblondiert und schließlich im Ganzen mit einem leuchtenden Kupfer ton getönt. Nach dem die Spitzen geschnitten und die Haare mit Rundbürsten lockig geföhnt waren, setzten Jeanette und Sabrina vom Plan B.-Team in der Walfischgasse zum Finish an. Ein in Brauntönen gehaltenes Make-up mit einem dezenten Lippenstift in Rosé. Was um 12 Uhr begann, endete gegen 16 Uhr mit einem sehr kurzen Photoshooting. Wundert es jemand, dass wir man bei so einem Lachen und einer solchen Ausstrahlung gerade mal fünf Auslösungen für unser tolles Titelbild brauchte?

Bericht und Fotos: Daniel M. Grafberger



Vorher – Nachher: Daniela

DANIELA, 24 JAHRE

Zuhause ist Daniela Hänle in Illerkirchberg. Nach ihrem Abi im Jahr 2009 hat sie zunächst eine Ausbildung zur Kauffrau für Bürokommunikation gemacht, drei Jahre im Personalwesen gearbeitet und dann beschlossen zu studieren. Durch ihren Kontakt zum betrieblichen Gesundheitsmanagement war schnell klar: Betriebswirtschaftslehre im Gesundheitswesen an der Hochschule Neu-Ulm wird es. In diesem Semester ging es los. Wenn sie fertig ist, möchte sie ihr neues Wissen in ihrer alten Firma anwenden und mehr für die Mitarbeiter tun. In ihrer Freizeit beschäftigt sie sich viel mit Musik, spielt Gitarre und singt gerne. Auch ins Kino geht sie sehr gerne und oft in die Sneak. Zumba gehört zu ihren Sportarten wie das Laufen bei schönem bzw. das Fitnessstudio bei schlechtem Wetter. Cocktail-Abende mit Freunden stehen ebenso im Kalender wie Städtetrips – aktueller Favorit: Hamburg.

Hol dir den Titel!

Dein Gesicht auf dem Titelbild
der Sommersemesterausgabe!



Bewirb dich als Titel-Model für die kommende Ausgabe des Studi@SpaZz, Sommersemester 2015.

Du bist mindestens 18 Jahre alt, studierst bereits oder möchtest studieren?

Dann melde dich in einer der »Plan B.«-Filialen in der Walfischgasse, im Hafendbad oder in der Neuen Straße, Ulm.

Oder schreibe eine E-Mail mit Foto von dir an redaktion@studispazz.de.

Anmeldeschluss: 28. Februar 2015

Verlosung

Wir verlosen 10 Plan B.-Gutscheine à 15 Euro.

Einfach bis bis 15. Dezember 2014 eine E-Mail an verlosung@studispazz.de schicken.

Stichwort »Plan B.« und vollständige Adresse nicht vergessen!



Unser Titel-Modell mit dem Plan B.-Team: Jeanette, Daniela und Sabrina (v.l.)

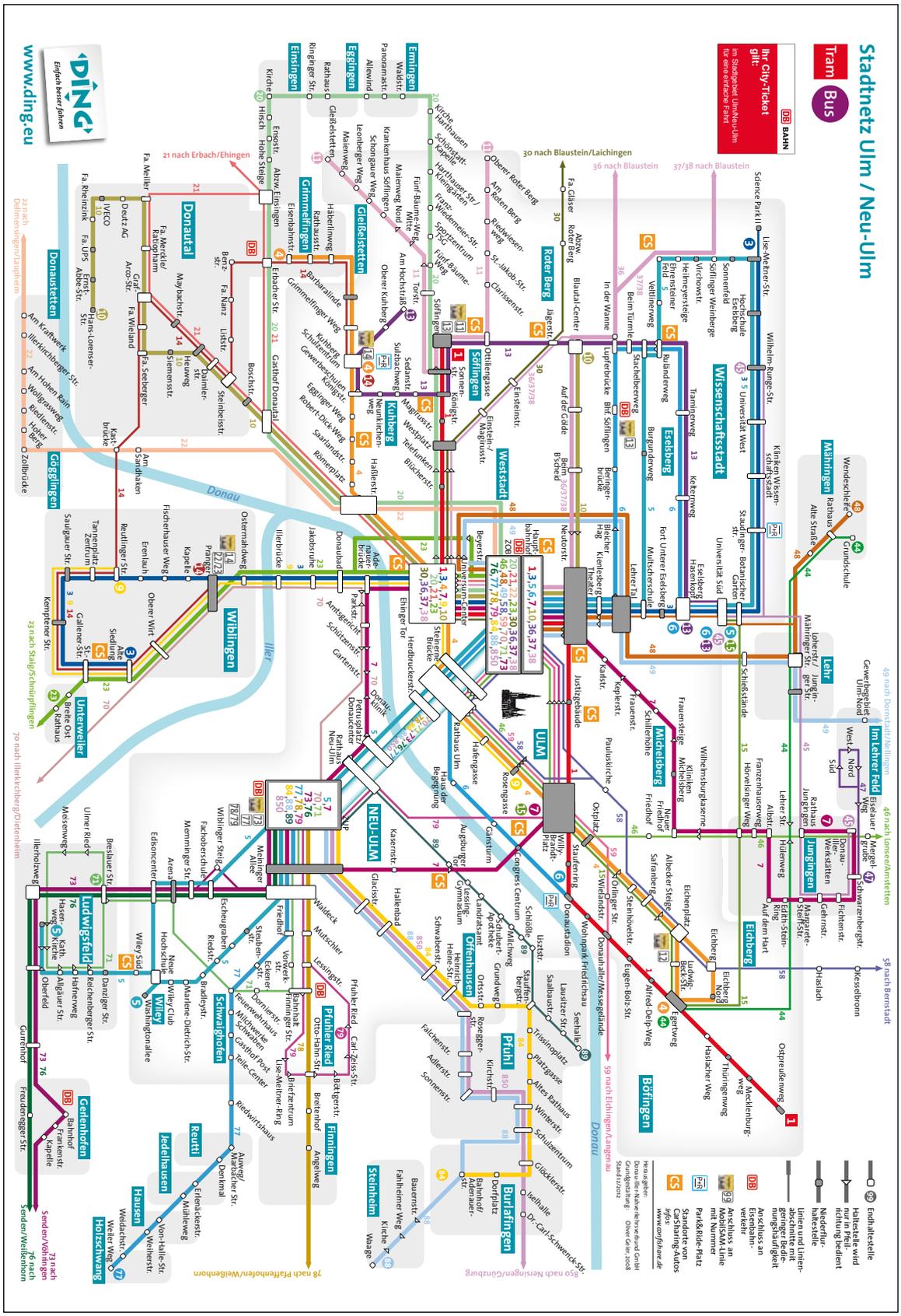
ANZEIGE

AKTFOTOGRAFIE

Akt-Fotoshootings auf TFP-Basis möglich | ohne Kosten – Infos & Referenzen siehe Website | www.dmg-fotografie.de



FOTOGRAFIE



DAMALS IM HERBST...

WISST IHR NOCH, WAS IHR, ALS IHR NOCH KLEIN WART, IM HERBST FÜR **TOLLE SPIELE** GESPIELT ODER SACHEN GEBASTELT HABT? STUDI@SPAZZ-AUTORIN **JULIA MEYER** HAT TYPISCHEN HERBST-KINDER-AKTIVITÄTEN ZUSAMMENGETRAGEN

Das Jahr neigt sich dem Ende zu, das Wetter wird kälter und nasser. Überall färben sich die Blätter bunt und fangen an, von den Bäumen zu fallen. Also ich fand den Herbst immer toll, man hatte so viele Möglichkeiten, sich zu beschäftigen. Heutzutage sitzen viele Kinder im Haus und hängen an ihren Handys, Spielekonsolen oder Computern. Also, als ich noch ein Kind war, habe ich mich anders beschäftigt – **erinnert ihr euch auch daran?**



// PFÜTZENHÜPFEN

Dick eingepackt in warme Klamotten und ausgestattet mit einem **bunten Paar Gummistiefel** ging es raus in die Kälte und mit einem großen Satz in die erstbeste Pfütze, die man gefunden hat. Dabei hatte man immer das Ziel: **Wer die größten Spritzer macht, hat gewonnen!**

// DER KARTOFFELSTEMPEL

Sterne, Herzen oder andere tolle Formen hat man aus einer Hälfte einer Kartoffel geschnitzt. Die Form wurde mit Wasserfarbe angepinselt, natürlich hat man dabei **auch alles andere angemalt oder angespritzt**, und los ging's: Alle weißen Blätter wurden mit den selbstgemachten Stempeln verziert.

// KASTANIENMÄNNCHEN BASTELN

Herbstzeit bedeutet immer auch Kastanienzeit. Beim Spazieren gehen, auf dem Heimweg von der Schule oder immer wenn man an einem dieser Bäume vorbei kam, hat die kleinen braunen Früchte eingesammelt. Zu Hause angekommen durfte man aus den Kastanien mit Hilfe von Zahnstochern **Männchen oder Tiere** zusammenstecken – egal ob Igel, Reh oder Hase.

// KÜRBISSE SCHNITZEN

Zusammen mit Geschwistern und Freunden wurde erstmal mühsam der Kürbis ausgehöhlt, bevor der spaßige Teil an der Sache losgehen konnte. War man endlich fertig damit, das eklige glitschige Innere mit einem Löffel zu entfernen, konnte man sich eine überaus gruselige Fratze überlegen, mit der man beim **»Rübengeistern«** garantiert jeden erschrecken würde.

// DRACHENSTEIGEN

Heutzutage sieht man im Herbst kaum noch Drachen fliegen. Damals, als Kind, war man doch immer schwer begeistert, wenn man mit seinen Freunden Drachensteigen gehen durfte. Es bedurfte zwar etwas Fingerspitzengefühl, damit er es in die Luft geschafft hat, aber waren die Drachen erstmal am Himmel, konnte die Schlacht beginnen – **Drachen gegen Drachen!** Und das Ende vom Spiel waren die komplett »verwurstelten« Schnüre, für deren Entknotung man immer eine Ewigkeit gebraucht hat. Spaßig war es jedes Mal trotzdem.

SO WOHNEN WIR

SERIE (11): STUDI@SPAZZ-AUTORIN UND FOTOGRAFIN ANDRADA CRETU WAR AUCH IN DIESER AUSGABE WIEDER BEI ULMER STUDENTEN ZU BESUCH



Seit fünf Jahren sind **LISA (24, Psychologie im 3. Semester an der Uni Ulm)** und **NICOLA (22, Chemie im 7. Semester an der Uni Ulm)** ein Paar. Vor einem Jahr zogen sie in ihre erste gemeinsame Wohnung in der Ulmer Weststadt. Oft sehen sich die beiden nur abends, da sie viel Zeit an der Uni bzw. mit Nebenjobs verbringen. Dafür legen beide viel Wert auf ein gemeinsames Abendessen. Außerdem teilen die zwei Studenten ein Hobby: das Klettern. Etwas Negatives fällt ihnen zu der Wohnung spontan nicht ein. Dafür aber direkt zwei positive Punkte: der günstige Mietpreis sowie die ruhige, aber doch zentrale Lage. Gefunden haben sie die 3-Zimmer-Wohnung über das Internet. Nach insgesamt drei Besichtigungen war klar: Die ist es!



Die WG von **DANIEL (24, Biochemie im 1. Master-Semester an der Uni Ulm)**, **JULIUS (24, Wirtschaftswissenschaften im 1. Master-Semester an der Uni Ulm)** und **ANNA (19, Medizin im 1. Semester an der Uni Ulm)** befindet sich in einem kleinen Häuschen am Ulmer Kuhberg. Idyllisch ist es hier, dennoch sind die Stadt und die Donau schnell zu Fuß erreichbar, das schätzen die beiden Herren der WG an der Lage. In der aktuellen Besetzung besteht die WG erst seit ein paar Wochen. Julius

kommt ursprünglich aus der Nähe von Offenburg, Anna hat es aus Memmingen nach Ulm verschlagen. Daniel wohnt seit dem 1. Semester in dieser Wohnung, seine Freundin Franzl (23, Molekularmedizin im 7. Semester an der Uni Ulm) geht hier ein und aus, backt dafür aber immer wieder für die WG. Der einzige Minuspunkt der Wohnung ist die etwas kleine Küche deswegen dient Daniels Zimmer mit Beamer und Bar oft als WG-Wohnzimmer, in dem gemeinsam gezoomt oder Fußball geschaut wird.

Die Welt steht Ihnen offen!

Mit dem kostenlosen Commerzbank StartKonto inklusive Young Visa Kreditkarte¹.

Mit 5 Gratis-Alben Downloads

Das Commerzbank StartKonto ist nicht nur Ihr erstes kostenloses Girokonto. Es öffnet Ihnen auch Türen. Denn die kostenlose Young Visa Kreditkarte¹ ist Ihre Eintrittskarte zu über 300.000 Online-Shops und bargeldlosem Bezahlen in über 200 Ländern und Regionen. Eröffnen Sie jetzt Ihr StartKonto, sichern Sie sich **5 Alben-Downloads² gratis** und gewinnen³ Sie Konzertkarten und exklusive Meet & Greets mit Ihren Stars. Jetzt in jeder Commerzbank Filiale oder unter www.startkonto.commerzbank.de



¹ Volljährigkeit, Bonität und ein monatlicher Geldeingang von 300 Euro vorausgesetzt.
² Einlösung aller Downloads bis spätestens 31. Dezember 2015. Angebot gilt nur für das erste StartKonto bei der Commerzbank AG ab 2. Mai 2013.
³ Mehr Informationen und Teilnahmebedingungen unter www.startkonto.commerzbank.de.

COMMERZBANK 
Die Bank an Ihrer Seite

ANZEIGE

AROMATISCHES AUS FERNOST: ASIASTISCHES 3-GÄNGE-MENÜ

ZEITAUFWENDIG, ABER VERSETZT SOFORT IN ASIASTIMMUNG – AUCH OHNE STÄBCHEN! – VON STUDI@SPAZZ-
AUTORIN **SOPHIA KÜMMERLE**



Sommerrollen

SOMMERROLLEN

Zubereitung: Vier Blätter **Reispapier** anfeuchten und zwischen mehrere Schichten feuchtes Küchenpapier legen. **Reisnudeln** kochen und abgießen, derweil eine **Karotte** klein raspeln, eine **Zwiebel**, **Knoblauch** und **Gurke** in sehr kleine Würfel schneiden, **Mungbohnenkeimlinge** abgießen, **Salat** waschen und ebenfalls klein schneiden; die **Erdnüsse** hacken. Die **Zwiebeln** bei niedriger Hitze anbraten, **Knoblauch** und **Reisnudeln** dazu, dann mit **Sojasauce** ablöschen und vom Herd nehmen. Mit den rohen Zutaten zusammen vorsichtig auf dem Reispapier verteilen (Karotte und Keimlinge nicht ganz aufbrauchen!), Ränder einklappen und fest zusammenrollen. Vier Rollen machen und mit Sojasauce servieren.

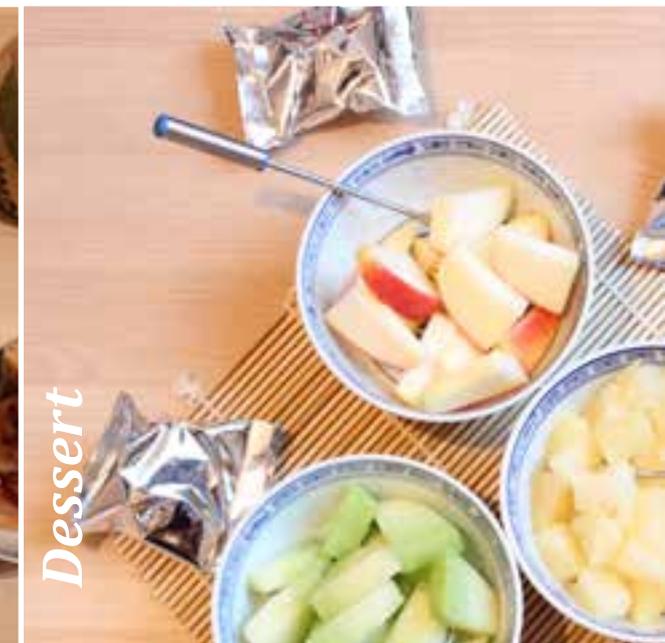


Hühnchen süß-sauer

HÜHNCHEN SÜSS-SAUER MIT REIS UND FRÜHLINGSROLLEN

Zubereitung: **Reis** nach Packungsanweisung zubereiten. **Zwiebel** fein hacken und mit dem **Hackfleisch** anbraten. Mit **Salz**, **Pfeffer** und einer Messerspitze **Tamarindenpaste** würzen. **Teig** zerteilen, anfeuchten und mit **Bambus**, **Hackfleisch**, dem Rest **Karotten** und **Keimlingen** belegen. Achtung, der Teig reißt leicht, zur Not doppelt einrollen. Je nach Größe gibt es verschieden viele Frühlingsrollen; so lange weitermachen, bis die Zutaten verbraucht sind. Dann zur Seite stellen.

Paprika und die zweite **Karotte** schneiden, **Ananas** abgießen, **Hühnchen** zerkleinern und zuerst in die Pfanne. Anbraten. Anschließend **Paprika** und einen Teil **Ananas** dazu. Mit **O-Saft** ablöschen und mit **Tomatenmark**, **Honig**, **Salz** und **Pfeffer** abschmecken. **Öl** in einer tiefen Pfanne erhitzen und die Frühlingsrollen anbraten. Zusammen anrichten.



Dessert

EIN TIPP STATT DESSERT

Als Ausgleich für die eingedeutschte Hauptspeise gibt es einen Tipp meiner vietnamesischen Mitbewohnerin: Zum Nachtisch nur **Obst** essen, dafür mehrere Hauptspeisen (wie beispielsweise Reis, Sauce und Frühlingsrollen) servieren. Entsprechend nach Belieben einkaufen.



ZUTATEN

1 Reispapier (aus der Asia-Abteilung) | 2 Karotten | ¼ Gurke | 1 Glas Mungbohnenkeimlinge | eine Handvoll Reisnudeln | 2 Zwiebeln | 1 Knoblauchzehe | Sojasauce | einige Salatblätter | eine Handvoll geröstete Erdnüsse | 1 Dose gestückelte Ananas | 1 rote Paprika | eine Tasse Orangensaft | Honig | 2 Tassen Reis | 1 Dose Bambusstreifen | 250 g Hackfleisch | 350 g Hähnchenbrust | Tomatenmark | Tamarindenpaste | reichlich neutrales Öl | hauchdünner Teig (z. B. Filoteig, im Tiefkühlregal, wird auch für Börek genutzt) | fertige Süß-Sauer-Sauce zum Dippen der Sommerrollen

DAS STUDI@SPAZZ-PRO & CONTRA

HEUTE: **VEGANE ERNÄHRUNG** – ODER ZWEI SCHWESTERN, ZWEI MEINUNGEN



VEGANE ERNÄHRUNG

PRO

Marlene Kümmerle
Veganerin seit: 6 Monaten

»Also das Essen hier ist vegan, bis auf den Käse. Ach und die Sahne. Aber sonst ...« – Wenn ich das schon höre, bekomme ich Kopfweh! Meine Schwester und meine Küche könnten unterschiedlicher nicht sein. Bei ihr ist Käse eine Grundzutat und es gehört mindestens genauso viel Fleisch dazu. Schlimm!! Dabei ist es so einfach, darauf zu verzichten! Wenn man sich ein bisschen informiert und Disziplin zeigt. Wir leben im 21. Jahrhundert, jeder weiß, dass Schlachttiere mit Antibiotika gefüttert werden, doch was macht der Verbraucher? Nichts! Dabei ist es so einfach! Man kann ja klein anfangen. Kuchen schmeckt zum Beispiel auch ohne Ei, die Periode vom Huhn beeinträchtigt das nicht! Zu argumentieren, Vitamine gingen beim veganen Kochen verloren, ist genauso Quatsch. Schließlich reden wir hauptsächlich von Gemüse. Was erschreckt: Jeder weiß, unter was für Bedingungen Tiere gehalten werden, dass sie Todesqualen leiden müssen und so auch unser Klima verpestet wird – und trotzdem werden Fleisch und Co. überproduziert und konsumiert. Das lässt einen schon am Mitgefühl der Menschheit zweifeln...

CONTRA

Sophia Kümmerle
Fleischfresserin seit: immer

Uff! Noch den Geschmack des zarten Rindersteaks, das ich gerade gegessen hab, im Mund, genieße ich den Moment. Ich liebe es, unbeschwert Essen gehen zu können. Wie kann man beim Geruch eines saftigen Steaks überhaupt auf die Idee kommen, sich vegetarisch zu ernähren? Oder gar vegan, wie es meine Schwester tut?! Klar, Vegan-Apostel, ihr habt die Moral-Karte auf eurer Seite. Jeden Tag Fleisch muss nicht sein. Trotzdem ist eine tierfreie Ernährung nicht das einzig Richtige! Selbst Attila Hildmann, Vorzeige-Veganer, was die Ernährung angeht, empfiehlt Ergänzungstabletten. Natürliche Ernährung ist für mich was anderes! Klar, vom Joghurt mit Pappe-Geschmack mal abgesehen, gibt es sogar ein paar leckere Rezepte. Und dank dir, Marlene, denke ich mehr darüber nach, was ich esse. Tofuschnitzel beim Familientreffen sind zwar noch weit entfernt, aber wenn man sie sich selten gönnt und in Qualität investiert, schmecken die Milch im Müsli und das Steak im Restaurant gleich noch besser. Dauerhaft darauf zu verzichten ist trotzdem keine Option!

jeden 2. Samstag im Monat* | ab 22.30 Uhr | Eintritt frei!

ritmolatino[®]
www.ritmolatino.de
Party

Termine 2014

Sa., 08. November 2014, Sa., 13. Dezember 2014
Sa., 10. Januar 2015, Sa., 14. Februar 2015
Sa., 14. März 2015, Sa., 11. April 2015
Sa., 09. Mai 2015

MUH
BURGERGRILL · STEAKHOUSE · BAR

Lautengasse 4 · 89073 Ulm · Tel.: 07 31 / 6 02 88 66 · www.QMUH.de

ANZEIGEN

jeden 4. Samstag im Monat* | ab 22.30 Uhr | Eintritt frei!

ritmolatino[®]
www.ritmolatino.de
Party

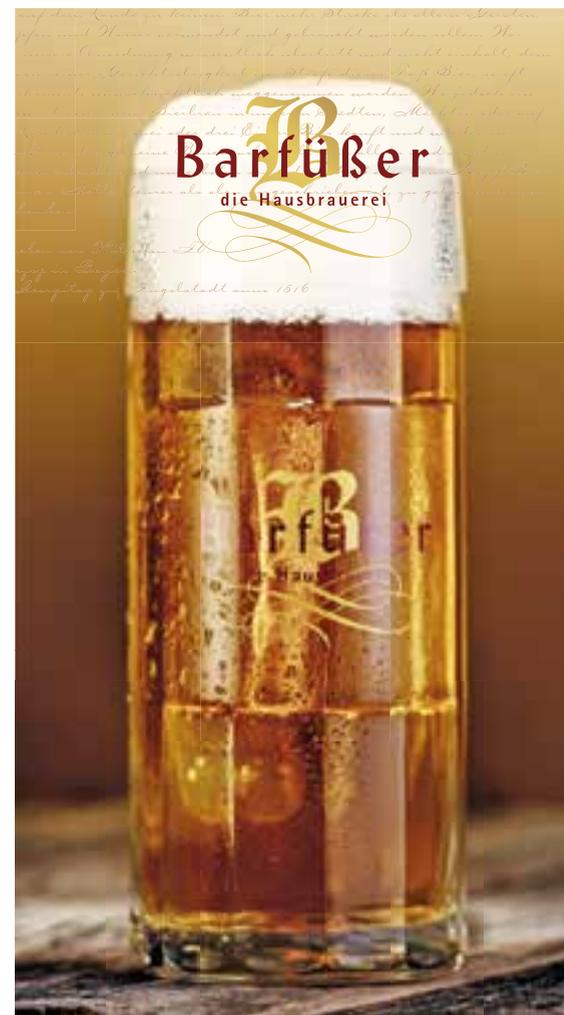
Termine 2014

Sa., 25. Oktober 2014
Sa., 22. November 2014

Jetzt auch in Günzburg!

MUH
BURGERGRILL · STEAKHOUSE · BAR

Jahnstraße 2 · 89312 Günzburg · Tel.: 0 82 21 / 2 59 73 29 · www.QMUH.de



„Gutes Bier ist bei uns kein Zufall
sondern Absicht!“

Barfüßer Hausbrauerei Neu-Ulm

Paulstraße 4 · 89231 Neu-Ulm
Telefon 07 31 / 9 74 48 31

Barfüßer Hausbrauerei Ulm

Lautenberg 1 · 89073 Ulm
Telefon 07 31 / 6 02 11 10

Barfüßer Hausbrauerei Weißenhorn

Kirchplatz 6 · 89264 Weißenhorn
Telefon 0 73 09 / 8 19 50 57

www.barfuesser-brauhaus.de

EINMAL NUDELN, ABER FLOTT!

WENN ES MAL WIEDER SCHNELL GEHEN MUSS, KOMMEN **INSTANT-NUDELGERICHTE** GERADE RECHT. LEIDER KANN MAN NICHT DARAUF VERTRAUEN, DASS JEDES DAVON SCHMECKT. AUTORIN **CHRISTINE KULGART** HAT SIEBEN VERSCHIEDENE GERICHTE GETESTET

Instant-Nudelsnacks sind günstig und in drei bis fünf Minuten fertig. Dabei werden sie immer nach dem gleichen Muster zubereitet: Die Zutaten werden in eine Schüssel gegeben und mit kochendem Wasser aufgegossen. Ob aber wirklich jeder dieser Snacks genießbar ist, erfährt ihr im Folgenden.

TIPP // Wem die fertigen Snacks zu eintönig sind, der kann mit den Nudeln (ohne Gewürz) als Grundlage auch ganz schnell kleine Gerichte zaubern. Einfach Lauch, Paprika und wahlweise ein wenig Hackfleisch in einem Topf anbraten, die Nudeln dazugeben und kochendes Wasser darüber gießen. Mit Sojasoße/Süß-saurer Soße würzen (und nach Bedarf mit Salz, Paprikagewürz etc. verfeinern), beim Anrichten mit Röstzwiebeln garnieren und fertig! Die Nudeln können auch in der Pfanne mit Ei überbraten, mit Käse überbacken oder zum Wokgemüse serviert werden.

Christine Kulgart

1 SATORI NUDELSNACK

Netto // 70 g // 0,45 €

Neben den Nudeln gibt es einen Öl-, einen Suppenpulver, und einen Kräuterbeutel in der Verpackung. Leider riecht und schmeckt die Brühe intensiv nach Sellerie – so sehr, dass von etwaigen anderen Gewürzen gar nichts übrig bleibt. Die Geschmacksrichtung »Hühnerfleisch« schmeckt zwar nicht nach Huhn, dafür aber nach viel Chili, bei »Gemüse« waren zwei Maiskörner im Kräuterbeutel, was wohl alles über den Geschmack aussagt.

Bewertung: *****

2 NISSIN DEMAE RAMEN

Kaufland // 100 g // 0,79 €

Definitiv die größte Portion im gesamten Test. Hier gibt es nur ein Öl- und ein Pulvertütchen. Auch nach mehrminütigem Abwarten bleiben die Nudeln bissfest, teilweise sogar ein wenig zu hart. Vom Huhn schmeckt man hier wenig, dafür bleibt ein leicht vanilliger Nachgeschmack. Das Ganze ist angenehm gewürzt und riecht intensiv.

Bewertung: *****



1



2



3

3 ASIA INSTANT NUDELN

Aldi // 5 Packungen à 85 g // 0,79 €

Das ist ja fast wie Weihnachten, so viele Tüten darf man hier auspacken! Denn in der Nudeltüte ist eine Tüte mit vier weiteren Tüten: Öl, reichlich Suppengrün, Gewürz und Suppenpulver. Der Geruch erinnert sofort an Asia-Restaurant, die Brühe ist leicht scharf, könnte aber ein wenig Nachwürzen vertragen. Die Portion ist relativ groß und dafür lecker, es gibt keine unangenehmen Überraschungen ... außer dem Knoblauch-Geruch danach.

Bewertung: *****

4 NISSIN TOP RAMEN

Kaufland // 85 g // 0,45 €

Dieses Gericht darf sich wohl am ehesten als Nudelsnack mit Huhn-Geschmack bezeichnen – allerdings handelt es sich trotzdem nur um Hühnerbrühe. Das Ganze riecht dabei intensiv nach Curry, ist aber sonst wenig spannend. Favorit bei den anderen Sorten ist hier eindeutig »Chili«, alle Sorten haben immer viel Gewürz dabei. Allerdings sollte man vorher ein wenig herumprobieren, da es sonst ziemlich scharf werden kann.

Bewertung: *****

Nudelgerichte gibt es viele:
Doch welches ist das beste?

5

MAGGI MAGIC ASIA INSTANT NUDELSNACK

Kaufland // 65 g // 0,65 €

Der erste Eindruck dieses Nudelsnacks ist ganz viel Maggi, aber wenig Asia – und noch weniger »magic«, denn es brennt! Doch wovon diese Schärfe? Ist es Curry, ist es Chili? Man weiß es nicht. Trotzdem finden wir hier erstmals etwas, das nach Huhn aussieht und sogar schmeckt. Irgendwie unter der Schärfe ist auch Zitronengras zu schmecken – wenn die Geschmacksknospen denn die ersten beiden Löffel überlebt haben...

Bewertung: *****

4



5



6

7



6

NISSIN CUP NOODLES

Kaufland // 63 g // 1,15 €

Die kleinste und teuerste Portion überzeugt erstmal damit, dass sie bereits in einem Plastikbecker daher kommt, der den Snack lange warmhält und uns den Abwasch erspart. Zum Inhalt gehören neben den Nudeln viel Mais und wahlweise echte Shrimps oder Fleischstücke, die wohl auch den Preis erklären. Die Brühe ist würzig, ohne scharf zu sein, allerdings bleiben die Beilagen etwas hart. Der Geruch ist ebenfalls angenehm und der Geschmack überzeugt. Nur der Preis dämpft die Euphorie ein wenig.

Bewertung: *****

7

THAILAND BONASIA NUDELSNACK

Edeka // 60 g // 0,39 €

Beim Öffnen der Tüte kommt eine Tüte mit drei weiteren Tüten zum Vorschein. Was für ein Chaos, abgesehen davon, dass die Tüten immerhin beschriftet sind, was bei den anderen nicht immer der Fall war. So kann ich die Würzmischung, die auch Knoblauchpulver enthält, minimal dosieren. Leider bringt das gar nichts, denn trotzdem riecht und schmeckt das ganze intensiv nach Knoblauch mit einem undefinierbaren Nachgeschmack.

Bewertung: *****

ANZEIGE

Das Ulmer Fachgeschäft

- Klaviere
- Flügel
- E-Pianos
- Mietklaviere
- Mietkauf
- Gebrauchtinstrumente
- Reparaturen
- Stimmungen
- Konzertservice



PIANO MAIER

Ulm
Hoheschulgasse 3
Tel. 0731 - 61 99 88

www.piano-maier.de



Ausbeute: Das alles wurde eigentlich weggeworfen

VERWENDEN STATT VERSCHWENDEN – ODER: EIN LEBEN FÜR DIE TONNE?

GESELLSCHAFT UND KONSUM – TEIL 1: BEWUSSTER UMGANG MIT NAHRUNGSMITTELN

*David hat sein Leben umgekrempelt. Statt weiterhin als Lohnarbeiter aktiv zu sein, engagiert er sich für den bewussten Umgang mit sämtlichen Ressourcen unter anderem für Kleidung, Wohnraum und Lebensmitteln. Seiner Meinung nach müsste niemand auf der Straße leben oder hungern. Seit etwa einem halben Jahr geht er **Containern** – er rettet weggeworfene Lebensmittel aus den Abfallcontainern der Supermärkte.*

Studi@SpaZz: Wieso gehst du Containern?

David: Viele zu viele Lebensmittel werden prinzipiell überall weggeworfen. Bereits zu Beginn der Produktionskette wird bei den Bauern z. B. Gemüse, nur weil es nicht gut aussieht, so genanntes »ugly food« aussortiert, und auch in Restaurants, Hotels und Supermarktketten ist die Verschwendung uferlos. Es geht mir nicht darum, Geld zu sparen. Ich bin nicht bedürftig. Es geht eher darum, dass es mein Ideal ist. Wir als Verbraucher bestimmen, wo und wie wir einkaufen. Nur wir haben die Macht. Wenn wir beschließen, nicht mehr bei großen Ketten, sondern bei Regionalbetrie-

ben einkaufen zu gehen, wird der Discounter das zu spüren bekommen und umdenken. Solange dieses Denken noch nicht eingesetzt hat, rette ich die Lebensmittel durch's Containern.

Gibt es Geschäfte, die besonders viel wegwerfen und bei denen beim Containern besonders viel zu holen ist?

Man kann keine Kette besonders hervorheben. Lebensmittel findet man meiner Erfahrung nach bei sämtlichen Ketten.

Wie leicht sind die Container zugänglich?

Es ist unterschiedlich. Bei den großen Ketten stehen die Container oft hinter Rolltoren, die sind dann nicht zugänglich. Bei anderen Ketten stehen sie offen da. Ich habe auch schon mal davon gehört, dass Betriebe die Lebensmittel extra neben die Container stellen, weil sie wissen, dass die Ware nachts mitgenommen wird.

Welche Lebensmittel kann man beim Containern finden?

Dort findet man alles: Kaffee, Öl, Wurst, Süßigkeiten, Obst und Gemüse. Vor einigen Tagen habe ich sogar die ersten Packungen Stollen entdeckt, die eigentlich noch einen halben Monat haltbar waren. Bananen z. B. sind auch im Überfluss da. Das ist besonders schade, wenn exotische Früchte, die unter schlechten Arbeitsbedingungen angebaut werden, so einen weiten Weg hinter sich legen, um hier weggeworfen zu werden. Ich gehe auch gar nicht mehr einkaufen. Nur selten, wenn ich etwas Bestimmtes nicht gefunden habe.

Wie viel Ware nimmst du dann mit?

Ich nehme so viel mit, wie ich tragen kann. Ich verwerte einige Sachen selber, zum Teil gebe ich die Ware aber auch an Freunde und Bekannte weiter.

Wie oft gehst du Containern?

Ich gehe eigentlich jeden Abend nach Einbruch der Dunkelheit. Es gibt jeden Tag etwas Neues, was mitgenommen werden kann.

Was muss beim Containern besonders beachtet werden?

Dadurch, dass es nicht legal ist sollte man möglichst niemanden (z. B. die Nachbarn) stören und kein Aufsehen erregen. Eine weitere goldene Regel ist, dass man alles wieder sauber hinterlässt.

Wurdest du schon mal beim Containern erwischt?

Ich wurde bereits zwei oder drei Mal von Mitarbeitern erwischt, als ich in Österreich Containern war. Ich konnte die Situationen zum Glück immer mit normalem Menschenverstand lösen, indem ich den Mitarbeitern die Situation erkläre und meine Meinung dargelegt habe. Viele von den Mitarbeitern finden es auch schade, dass die Lebensmittel weggeworfen werden, deswegen haben sie mich laufenlassen, ohne die Polizei zu rufen.

Gehst du offen mit deinem Containern um?

Ja, ich stehe dazu und gehe damit offen um. Ich würde

allerdings nie jemanden dazu motivieren oder überreden, es selber zu tun. Es ist allerdings schon mal passiert, dass Leute mich begleiten wollten, nachdem sie erfahren haben, dass ich Containern gehe. Einige Menschen bezeichnen meine Art an Lebensmittel zu kommen als Schnorren, für mich ist es aber ein politisches Statement.

Was würdest du dir für den Umgang mit Lebensmitteln wünschen?

Ich würde mir wünschen, dass wir als Verbraucher umdenken und anfangen, z. B. nur regional oder saisonal einzukaufen. Dann müssten die Konzerne automatisch umdenken, wenn der Umsatz einbricht. Da Ziel ist ja nicht, für immer Containern gehen zu müssen. Das eigentliche Ziel ist vielmehr, dass wieder aufgehört werden kann zu Containern, weil es nichts mehr abzuholen gibt.

Das Gespräch führte Galina Kulstein

ANZEIGE

HNU HOCHSCHULE NEU-ULM
UNIVERSITY
OF APPLIED SCIENCES

Bereit für große Sprünge?



Hochschule Neu-Ulm

0731-9762-2002

info@hs-neu-ulm.de

www.hs-neu-ulm.de/studium

STUDIENGÄNGE

- Betriebswirtschaft
- Betriebswirtschaft im Gesundheitswesen
- Informationsmanagement im Gesundheitswesen
- Information Management Automotive
- Informationsmanagement & Unternehmenskommunikation
- Wirtschaftsinformatik
- Wirtschaftsingenieurwesen I Logistik
- Master of Advanced Management

HABEN ODER SEIN

GESELLSCHAFT UND KONSUM – TEIL 2: BEWUSSTER UMGANG MIT KONSUMGÜTERN

FAKT IST: Wir leben in einer konsumorientierten Gesellschaft, in der viel zu besitzen schick ist. Sich von etwas zu trennen, fällt den meisten schwer. Es ist sogar so, dass lieber, statt sich von etwas zu trennen, etwas angeschafft wird. Bei dem Begriff Minimalismus denken viele direkt an Verlust, an Trennung – an etwas Trauriges. Doch Minimalismus bildet sich immer mehr als alternativer Lebensstil heraus, um der Überflusgesellschaft entgegenzuwirken. Minimalisten sehen den Verzicht auf etwas nicht als Nachteil, sondern eher als Glück. Weniger zu besitzen bedeutet für sie im Umkehrschluss Freiheit. Viele Minimalisten fühlen sich umso freier, je weniger sie besitzen.

So gibt es zum Beispiel ohne den Besitz eines Autos keine Probleme mit der Parkplatzsuche, dem Versicherungsabschluss, den jährlichen Wartungen und auch keinen Stau mehr. Dies alles frisst Energie und Zeit. Der Beschluss, ohne Auto durchs Leben zu gehen, spart somit Energie und Zeit. Diese können dann in andere Projekte investiert werden, in die wirklich wichtigen Dinge. Welche das sind? Dazu schlage ich ein kleines Experiment vor: Wer herausfinden will, was die wichtigsten Dinge in seinem Leben sind, der sollte eine Auflistung aller Dinge, die einen momentan in Anspruch nehmen, anfertigen, inklusive Verpflichtungen und Freizeitvergnügungen. Anschließend sollte man eine Priorisierung der Dinge versuchen und sich dabei drei bis maximal fünf Aktivitäten aussuchen, auf die man sich fortan konzentrieren und für die man sich Zeit nehmen will. Natürlich funktioniert es nicht immer, sich ausschließlich auf diese Dinge zu fokussieren. Deswegen empfiehlt es sich, die ausgesuchten Prioritäten aufzuschreiben und die Liste bei sich zu führen. Wenn ich mich zwischen Terminen hin- und hergerissen fühle, gucke ich schnell auf meine Liste und besinne mich auf meine Top Fünf zurück.



DAVID (21)
WIRTSCHAFTSCHEMIE
(7. SEMESTER)

Ich verzichte momentan bereits auf mein Auto und fahre nun immer mit dem Bus zur Uni, deswegen könnte ich derzeit wiederum nur schwer auf mein Semesterticket verzichten. Zur Not könnte ich auch auf mein Rad verzichten, damit fahre ich eigentlich nur ebene Strecken. Auch ohne Fernseher, Handy und Tablet könnte ich gut auskommen. Allerdings nicht ohne meinen Laptop.



CAROLINE (25)
MATHEMATIK UND PHYSIK
(LEHRAMT)

Ich könnte viele Sachen nicht reduzieren. Ich könnte mich z. B. auch gar nicht von meinem Laptop trennen und von meinem Auto würde es auch nur schwer gehen. Die Trennung von meinem Handy würde mir allerdings leicht fallen. Manchmal ist es gut, sich von solchen Gütern zu trennen und sich mehr auf das Wesentliche zu konzentrieren. Man vergisst oft, anderen etwas zurückzugeben. Genau das würde ich gerne machen, besonders macht es mir sehr viel Spaß, mit Kindern umzugehen.



ANNALENA (21)
WIRTSCHAFTSPHYSIK
(1. MASTERSEMESTER)

Ich habe beim Auszug festgestellt, wie viele Sachen ich aufgehoben habe, in dem Glauben, dass ich sie irgendwann noch gebrauchen könnte. Dem war natürlich nicht so. Als ich die Sachen dann entsorgt habe, war es eine große Erleichterung. Wenn mir meine Mutter neue Dinge geben will, sage ich immer nein, denn in der WG haben wir alles, was wir brauchen. Man gewöhnt sich mit der Zeit an den Luxus und es ist hart, auf Dinge zu verzichten. Ich könnte z. B. gar nicht auf mein Handy verzichten. Oft muss man einfach erreichbar sein, z. B. um schnell auf E-Mails vom Chef reagieren zu können. Auf andere Sachen hingegen könnte ich leicht verzichten, wie z. B. auf hohe Schuhe. Ich trage sie zwar liebend gerne, aber da wären mir Küchenutensilien und Schminke lieber. Auf was ich auch nur ungern verzichten würde, sind Erinnerungsstücke an meine Familie und von meiner Familie. Ich würde sagen, dass ich ca. 30 % der Dinge, die ich besitze, auch wirklich nutze.



WIR FRAGTEN DIE STUDIS, OB DIE SICH VORSTELLEN KÖNNTEN, MINIMALISTISCH ZU LEBEN UND WORAUF SIE DABEI ABER NICHT VERZICHTEN WÜRDEN.

SZENE / KULTUR

ACHTUNG, REIZEND!

STUDI@SPAZZ-AUTORIN **GALINA KULSTEIN** HAT SICH MIT **TRIGGERWARNUNGEN AUF BUCHUMSCHLÄGEN** AUSEINANDERGESETZT UND BEI STUDIERENDEN NACHGEFRAGT

»Vorsicht! Durch das erhöhte Aufkommen von Todes-, Vergewaltigungs- und Gewaltszenen sowie Kannibalismus kann das Lesen dieses Romans zu posttraumatischen Belastungsstörungen führen, besonders bei Personen, die Fälle von Vergewaltigung, Tod oder Kannibalismus erlebt oder beobachtet haben.«

So oder so ähnlich könnte eine Triggerwarnung auf den Buchumschlägen des Klassikers von Patrick Süskind lauten. Triggerwarnungen sind in einigen Kreisen längst bekannt. Bei Veranstaltungen von einigen Bündnissen werden solche Warnungen zu Beginn ausgesprochen und teilweise sogar Zeichen vereinbart, die bei Auslösereizen zu einer sofortigen Unterbrechung der Sitzungen genutzt werden können. Triggerwarnungen sind also als Warnhinweise auf mögliche Auslösereize (aus dem Englischen trigger) zu verstehen. Solche Auslöser können zum Beispiel Vergewaltigungserlebnisse, Fälle von Rassismus oder Selbstmorde sein. Schilderungen solcher Ereignisse können besonders bei Personen, die selber Opfer solcher Belastungen geworden sind, zu Angst- und Panikreaktionen führen.

Studierende in Amerika forderten in diesem Jahr erneut die Einführung solcher Warnungen auf den Umschlägen der literarischen Klassiker, wie beispielsweise Der große Gatsby von F. Scott Fitzgerald oder auf den Werken von Virginia Woolf. Bei diesen Romanen handelt es sich überwiegend um Pflichtlektüren, in denen oft Themen wie Selbstmord vorkommen. Auch die deutschen Klassiker, die teilweise bereits von sehr jungen Schülern und Schülerinnen gelesen werden, sind nicht immer so reizfrei, wie sie auf den ersten Blick erscheinen. So geht es bei Homo Faber von Max Frisch zum Beispiel um Inzest und Tod. Goethes junger Werther begeht Selbstmord und auch Fontanes gesellschaftskritischer Roman Effie Briest handelt von Rache und Mord.

Was auf den Umschlägen von Kinofilmen durch die Angabe der FSK, der Freiwilligen Selbstkontrolle der Filmwirtschaft, halbwegs realisiert ist, findet auf den Schutzumschlägen der Bücher bis jetzt noch keinen Platz. **WIR FRAGTEN STUDENTEN AN DER UNI ULM, WAS SIE VON TRIGGERWARNUNGEN HALTEN.**

EURE MEINUNG



BASTI (23)

Wirtschaftschemie
(1. Mastersemester)

»Ich sehe den Sinn von Triggerwarnungen nur bei Romanen. Bei anderen Genre wie z. B. bei Thrillern weiß ich ja, worauf ich mich einlasse.«

ner einsamen Insel gestrandet ist und ihre Familie verloren hat. Durch einige Parallelen, auch sie hatte einen Bruder, der so alt war wie ich, konnte ich mich sehr gut in sie hinein versetzen und ich konnte das Buch einfach nie zu Ende lesen. Leider kenne ich den Titel des Buches nicht. Eventuell können solche Warnungen, wenn man da z. B. auch an Vergewaltigungen und Vergewaltigungsopfer denkt, in manchen Fällen doch hilfreich sein.«



KATHARINA (27)

Medizin (12. Semester)

»Ich im ersten Moment habe ich gedacht, dass man solche Triggerwarnungen eher nicht braucht. Bei genauem Überlegen erinnere ich mich aber ein Buch, das ich mal als Kind gelesen habe. Dort ging es um ein Mädchen, was im selben Alter wie ich war, das auf ei-



CHRISTOF (27)

Medizin (12. Semester)

»Ich denke nicht, dass solche Warnungen notwendig sind. Die nehmen doch die ganze Spannung und den Reiz weg, und dann will man das Buch nicht mehr lesen. Der Klappentext verrät außerdem

auch schon genug über die Handlung des Buches.«



Fotos: Céline Pfeifer



Alles für die Reise



28,95 €

WOOLPOWER „TUBE LITE“ MERINO FUNKTIONSSTUCH
Schön elastisches Multi-Tuch aus 80% Schurwolle und 20% Polyester, Als Schal, als Stirnband, als Mütze, als Piratentuch und und und verwendbar.



DEUTER „GIGA“ 64,95 €
Der beliebte Laptop-, Uni- und Büro-Rucksack. 28 Liter, 950g,



-40%

Ortlieb II. Wahl

Eine Auswahl an Ortlieb II. Wahl Artikel, bunt durchgemischt mit kleinen Fehlern findet ihr im Laden. 40% reduziert bei voller Garantie.



Black Diamond

39,95 €

BLACK DIAMOND STIRNLAMPE „SPOT“

Viel Licht für dein Geld! 130 Lumen, stufenlos dimmbar, Rotlichtfunktion, 75m Leuchtweite. Brenndauer: 50 -200 Stunden. 3x AAA Batterien



SHERPA MÜTZEN

Nicht nur modisch sondern auch funktionell. Die Sherpa Mützen werden in Nepal aus Schurwolle handgestrickt. Für angenehmeren Tragekomfort wird innen ein Polyester Fleece Band eingenäht.

29,95 €



Lauche & Maas in Ulm-Söflingen

Soldatenstasse 100
Tel. 0731/ 38 21 83
Strassenbahn Haltestelle:
Magirusstrasse/Tagesklinik Söflingen



Ein Angebot der Lauche & Maas München GmbH,
Alte Allee 28, 81245 München



Katalog abholen oder kostenlos bestellen!

Ausrüstung und Info
rund um die Reise auf 552 Seiten

www.lauche-maas.eu

*Streichpreise sind unverbindl.
(teilw. auch ehemalige) Preisempf. des Herstellers.
Alle Angebote solange Vorrat reicht.

KOSTENLOS SAUNADIPLOM MACHEN!

SAUNA-DIPLOM IM WONNEMAR DONAUBAD

DER STUDI@SPAZZ LÄDT EIN – **KOSTENLOS DAS SAUNA-DIPLOM MACHEN UND ALLES ERFAHREN, WAS BEIM SAUNIEREN WICHTIG IST**

Der Winter steht vor der Tür, kalte und regnerische Tage mit ihm. Das Immunsystem will gestärkt werden. Da ist Sauna doch eine gute Idee! Das ist gesund und zudem Wellness sowie Entspannung!



Saunameister Sead Sijaric: Bei der Verleihung eines Sauna-Diploms

Ruhige und entspannte Atmosphäre: Saunieren im Wonnemar Donaubad

Richtiges Saunieren will jedoch gekonnt sein, dann macht es umso mehr Spaß und ist wirksamer. So bietet das Wonnemar Donaubad das Sauna-Diplom an. In zwei kurzen Vorträgen lernen die Gäste die Theorie und in zwei Sauna-Gängen (einer davon mit Aufguss) die Praxis – alles zusammen mit dem erfahrenen und fachkundigen Sauna-Meister Sead Sijaric. **Selbstverständlich können jederzeit Fragen** gestellt werden. Zum Abschluss erhalten alle Teilnehmer ihr Sauna-Diplom ausgehändigt. **Normalerweise kostet das Diplom** 25 Euro, für Studi@SpaZz-Leser ist

DER TERMIN
Donnerstag, 13. November 2014,
17 bis 21 Uhr, im Wonnemar Donaubad



es jedoch an unserem Termin kostenfrei – sogar zu Eintritt (ihr könnt danach noch bis Saunaschluss bleiben), leihweise Bademantel und Handtuch, Wasser und einem alkoholfreien Cocktail laden Wonnemar Donaubad und Studi@SpaZz euch ein! **Da die Teilnehmerzahl** begrenzt ist, ist eine Anmeldung erforderlich: Pro Anmeldung max. 2 Plätze! Es gelten die normalen Saunaregeln bzw. die reguläre Saunaordnung. Die Teilnahme ist kostenfrei!

ANMELDUNGEN AN:
redaktion@studispazz.de

INFORMATION
www.wonnemar.de/ulm

GEMEINSAM STATT EINSAM

BESONDERE SOZIALE NETZWERKE IM WORLD WIDE WEB. ABSEITS VON DEN SOZIALEN MASSENETZWERKEN WIE FACEBOOK, TWITTER UND INSTAGRAM GIBT ES AUCH NOCH **ANDERE NETZWERKE**, DIE MENSCHEN MIT ÄHNLICHEN INTERESSEN UND IDEALEN WELTWEIT EIN STÜCKCHEN NÄHER BRINGEN KÖNNEN. STUDI@SPAZZ-AUTORIN **GALINA KULSTEIN** HAT EINIGE WEBSEITEN ZUSAMMENGESTELLT, BEI DENEN SICH DAS EINLOGGEN UND AUSTAUSCHEN LOHNT

REINSCHALTEN STATT ABSCHALTEN

Ein dickes Buch kann LeserInnen schnell abschrecken. Da ist das Projekt, das die Stadt Rostock 2013 initiiert hat, viel aufregender. Seit 2013 haben die dortigen BürgerInnen Kapitel des Bestsellers Jahrestage von Uwe Johnson eingelezen. Die 366 Tageskapitel sind nun seit dem 20. August 2014 über ein Jahr lang im Rundfunk auf Radio LOHRD (werktags um kurz nach 9 Uhr und am Wochenende zwischen 8 und 9 Uhr) zu hören. Das fast 2000-seitige Epos schildert in Tagebucheinträgen vom 21. August 1967 bis zum 20. August 1968 die Geschichte einer mecklenburgischen Familie in den verschiedenen Gesellschaftssystemen, angefangen bei der Weimarer Republik über den Nationalsozialismus bis hin zum Sozialismus. **Reinhören kann man unter:** www.rostock-liest.de

FINGER LECKEN ERWÜNSCHT

Weltenbummlern, die die kulinarische Erfahrung nicht scheuen und gerne einheimisches Essen in einer multikulturellen Stimmung genießen, können die Plattform livemyfood.com testen. Weltweit kann man sich dort kurzfristig bei den Foodies, wie sich die NutzerInnen nennen, zum Essen einladen. Als nettes Beiwerk lässt sich im eigenen Profil die Anzahl an Gästen notieren, die man bekochen und denen man auch einen Schlafplatz anbieten kann. Als kleinen Bonus gibt es täglich eine/n Gastgeber/in des Tages! **Genießen kann man unter:** www.livemyfood.com

Wer sich wieder einmal darüber ärgert, dass es im Supermarkt statt den losen Karotten nur die 2 kg Packung zu kaufen gibt, der kann sich bei foodsharing.de anmelden. Das Motto des Projektes lautet »Lebensmittel teilen statt wegwerfen«, deshalb werden dort regional prall gefüllte Essenskörbe kostenlos angeboten. Durch die Suchoption lassen sich aber auch einzelne Nahrungsmittel, sortiert nach Postleitzahl, ermitteln oder auch eigene Nahrungsmittel, beispielsweise wenn der Kühlschrank kurz vor dem Urlaub noch voll sein sollte, in Essenskörben online stellen. Mit der passenden App kann man sogar spontan unterwegs Lebensmittel tauschen, abholen oder abgeben. **Verantwortungsvoll mit Lebensmitteln umgehen kann man unter:** www.foodsharing.de



BRIEFMARKE STATT FINGER LECKEN

Wer es liebt, Post zu verschicken und selber gerne welche bekommt, der ist bei Postcrossing genau richtig. Hier tauschen täglich über eine halbe Million registrierte NutzerInnen aus über 214 Ländern Postkarten aus. Damit man sich über schöne Motive aus der ganzen Welt freuen kann, müssen allerdings einige Regeln befolgt werden; so dürfen zum Beispiel nur fünf Postkarten zeitgleich auf die Reise gehen und es muss eine Postkarten-Identifikationsnummer auf jeder Karte angegeben werden. Also: Happy postcrossing! **Post bekommen (und den Briefkasten endlich mal wieder mit einem Lächeln öffnen, weil nicht nur GEZ-Post drin ist) kann man unter:** www.postcrossing.com



ROXY ULM

KONZERTE PARTYS COMEDY U.V.M.

DEIN KULTURZENTRUM

**Infos auf www.roxy.ulm.de
www.facebook.de/roxy.kultur**

ANZEIGE

DIE STUDI@SPAZZ IN- UND OUT-LISTE

STUDI@SPAZZ-AUTORIN **MELANIE KOLLER** ZEIGT EUCH, WAS ZURZEIT ABSOLUT HIP IST UND AUF WAS MAN GUT UND GERN VERZICHTEN KÖNNTE

IN

PAPIER

Handgeschöpft, bunt, dick oder dünn, glänzend oder matt – all das können wir online nicht mehr erfahren. Darum beim nächsten Gebrauch eines Print-Produktes mal genau hinsehen, anfassen, riechen und spüren.



FOTOGRAFIEREN

Nicht das spontane Selfie oder das inszenierte Familienporträt, sondern die Aufnahme eines Moments, der uns wichtig erscheint und uns berührt. Das kann das unbeschwertere Lachen eines Freundes sein oder der einsame Baum an einer Lichtung, die ins Abendrot getaucht ist. Holt die Kameras raus – am liebsten analog für ein spannendes Ergebnis.

GLITZER AUF DIE NÄGEL

Die frischen fruchtigen Farben verlassen unseren Kleiderschrank und Herbsttöne kleiden uns nun ein. Damit unsere Fingernägel noch weiter strahlen, greifen wir nun zu Gold-, Kupfer- und Glitzerlacken.

GARN

Sticken, Stricken, Häkeln – hier überall kommt farbenfrohes Garn zum Einsatz. Das dünnere klassische Bäckerbrotgarn kann aber noch mehr: Zum Basteln, Anfertigen von schmucken Quasten oder Einpacken von Geschenken eignen sich die bunten Schnüre hervorragend.

FLEISCH MIT GESICHT

Wer weiß, woher genau die Wurst vom Abendbrot kommt, scheint einer Minderheit anzugehören. Das Start-up-Unternehmen »Meine kleine Farm« (www.meinekleinefarm.org) will das ändern, indem es Fleisch ein Gesicht gibt. So befindet sich auf der Verpackung von Schinkenspeck ein Foto vom noch lebendigen Schwein beim Suhlen im Dreck und weitere genaue Info zur Herkunft desselbigen.

FLOHMÄRKTE

Tante Ernas Kaffeeservice mit Goldrandverzierung, die ulkige Stehlampe aus den 60ern oder der klassische Designerstuhl im Used-Look – so ein Flohmarkt gilt als Sammelsurium vergangener Gebrauchsgegenstände und als Chance, das ein oder andere Schnäppchen mit Charakter für die eigene Wohnung oder den Kleiderschrank zu finden.



OUT

PRAKTIKA

Am liebsten unentgeltlich und für mindestens sechs Monate sollten Studenten möglichst viel Berufspraxis sammeln. Der Wettlauf der Lebensläufe mit den meisten Praktika beginnt. Ein Urlaubssemester dagegen, in dem man Freiwilligenarbeit verrichtet oder durch die Welt tingelt, schönt zwar nicht die Dokumente, bereichert dafür das Leben.

SCHLÜSSELANHÄNGER

Ob Kuscheltier oder Souvenir aus dem Urlaub – wenn am Schlüsselbund mehr Anhänger als Schlüssel hängen, sollte man Ballast abwerfen. Ein einzelner Anhänger genügt, damit die Tür- und Autoöffner noch in die Hosentasche oder die Clutch passen.

NACHHILFE

Wo früher noch der ältere Nachbarsjunge den Jüngeren schwierige Schulaufgaben erklärte, wird heute organisierte Nachhilfe betrieben. Lernzirkel, Schülerhilfe und Paukkammer wollen helfen, aber das zu hohen Preisen. Vielleicht reicht manchmal auch schon der Wissensaustausch mit Schulfreunden oder wenn Eltern eigene Zeit statt Geld in die Hausaufgabenbetreuung ihrer Kinder investieren.

ANGST

Oft verwechselt mit »Respekt« vor einer Sache, schränkt uns aufgebäumte Angst ein und macht handlungsunfähig. Ein Mal mehr Mut beweisen eröffnet neue Wege und lässt uns an Herausforderungen wachsen. Statt Stillstand sich lieber mal was trauen!

PRIVATSENDER

Mit Scripted Reality-Formaten und scheinbaren Nachrichten, die keine Nachrichtenfaktoren erfüllen, berieseln sie uns tagtäglich. Aufgefüllt mit stundenlangem Werbung nehmen sie uns die Lust am Fernsehen. Kein Wunder, dass Online-Video-on-Demand-Dienste zur ernstzunehmenden Konkurrenz werden und zumindest den Konsum von Filmen und TV-Serien wieder genussvoll werden lassen.

MENSA-ESSEN

Einheitsbrei, zu kalt, komisch gewürzt – selten ist das Essen in der Mensa ein großer Genuss. Vielleicht mag der günstige Preis locken, aber eine selbstgekochte Mahlzeit gemeinsam mit Freunden ist eindeutig nicht zu übertreffen.

DER RESTAURANTFÜHRER
2015
Ulm/Neu-Ulm und Umgebung

Über 150 Restauranttests
Neu! Sonderteil 20 Mal
„Auf die Schnelle“
in Ulm und Neu-Ulm
Kulinarisch, kritisch,
unterhaltsam

Wir sagen, wo Sie
gut essen können
und wo nicht!

KSMVERLAG

Der Restaurantführer 2015
Überall im Buchhandel

nur 13 €

GIGATRONIK

Die perfekten
Industrielösungen für
Innovationsführer
ENTWICKELN

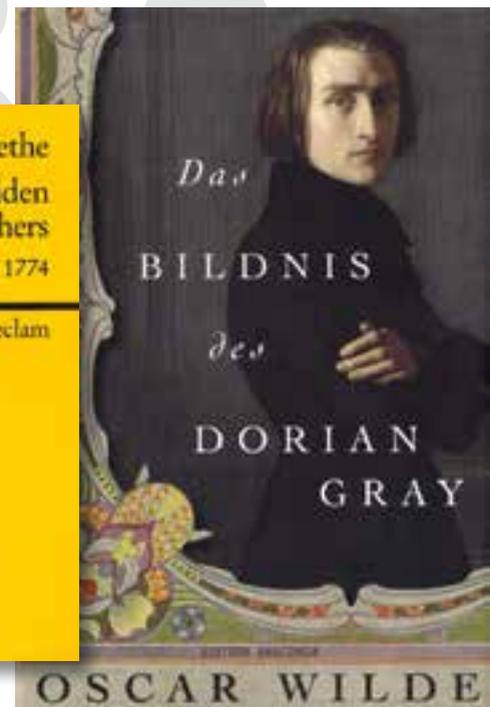
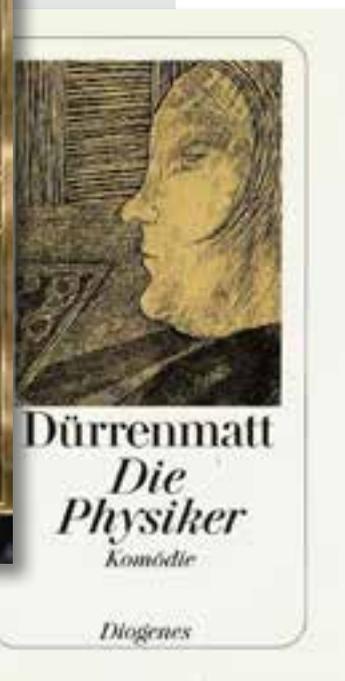
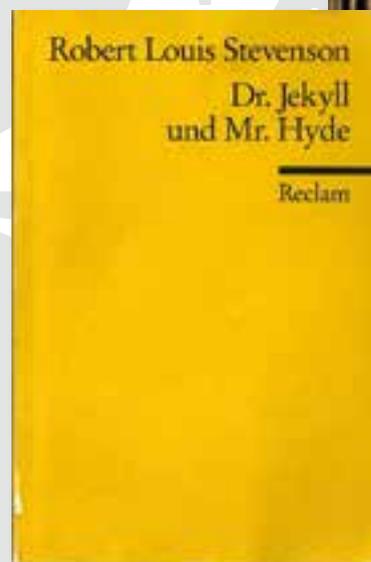
GIGATRONIK ist der verlässliche Entwicklungs- und Consultingpartner für Elektronik und Informationstechnologie. Mit unseren rund 950 Mitarbeitern entwickeln wir technisch perfekte und hochwertige Lösungen für Innovationsführer aus den verschiedensten Branchen. Begeistern Sie mit Ihren innovativen Ideen unsere Kunden und Ihre neuen Kollegen. Wir sorgen für ausreichend Entwicklungsspielraum und vielfältige Perspektiven. Erfahren Sie mehr unter:

www.gigatronik.com/karriere

FÜNF BUCHKLASSIKER – EIN MUST-READ?

IN AUFLISTUNGEN VON BUCHKLASSIKERN TAUCHEN OFT DIE NAMEN **SCHILLER UND GOETHE** AUF, AUCH VIELE ANDERE BÜCHER WERDEN HÄUFIG ANGERATEN – UND DOCH EMPFINDET JEDER ETWAS ANDERES ALS LESENSWERT. WIE VERSCHIEDEN DIE AUFFASSUNG VON KLASSIKERN IST, ZEIGEN NICHT NUR MEINE **FÜNF EMPFEHLUNGEN**, SONDERN AUCH DIE AUSWAHL AN ÄHNLICHEN AUFLISTUNGEN IM INTERNET UND VOR ALLEM DIE AUSSAGEN DREIER STUDENTEN, DIE SICH ZUM THEMA GEÄUSSERT HABEN

Sophia Kümmerle



→

»DR. JEKYLL UND MR. HYDE« ROBERT LOUIS STEVENSON

DAS TOLLE DARAN: Obwohl Filme heute so vieles besser darstellen können als geschriebene Wörter – nirgends wird das pure Böse so grauenhaft und doch so Angst einflößend beschrieben.

SOPHIAS LIEBLINGSZITAT: Seine Zuneigung war wie Efeu mit der Zeit gewachsen und ließ nicht erkennen, ob die Objekte, denen sie sich zuwandte, sie auch verdient hatten.

→

»THE GREAT GATSBY« F. SCOTT FITZGERALD

DAS TOLLE DARAN: Die Person des Gatsby und sein unverwechselbarer Ehrgeiz, für die Liebe zu kämpfen, seine Hoffnung, dass am Ende alles gut wird.

SOPHIAS LIEBLINGSZITAT: Ich schaute sie noch einmal an, und sie erwiderte entrückt meinen Blick, ganz von intensivem Leben erfüllt.

→

»DIE PHYSIKER« FRIEDRICH DÜRRENMATT

DAS TOLLE DARAN: Die unglaubliche Überzeugung, mit der die drei Verrückten, um die es geht, ihre Rollen als Physiker darstellen – und die fortschreitende Zuspitzung ihrer Taten.

SOPHIAS LIEBLINGSZITAT: Eine Geschichte ist dann zu Ende gedacht, wenn sie ihre schlimmstmögliche Wendung genommen hat.

→

»DIE LEIDEN DES JUNGEN WERTHERS« JOHANN WOLFGANG VON GOETHE

DAS TOLLE DARAN: Ob verliebt oder verzweifelt, trotz der alten Sprache – oder gerade deshalb – niemand kann Liebe so gut in Worte fassen wie Goethe.

SOPHIAS LIEBLINGSZITAT: Und doch bin ich nicht im Stande, dir zu sagen, wie sie vollkommen ist, warum sie vollkommen ist, sie hat all meinen Sinn gefangen genommen.

→

»DAS BILDNIS DES DORIAN GRAY« OSCAR WILDE

DAS TOLLE DARAN: Die Geschichte ist nicht nur interessant, sondern auch voller wunderbarer Metaphern über die Liebe und das Leben.

SOPHIAS LIEBLINGSZITAT: Er gleicht einem Trödelladen voller Ungeheuerlichkeiten und Staub, in dem alles über seinem wahren Wert ausgezeichnet ist.

KURZE NACHGEFRAGT:
»STUDI, WELCHE BUCHKLASSIKER HAST DU SCHON GELESEN,
WELCHE DIR NOCH VORGENOMMEN?«



MICHEL (23)

aus Ulm, 1. Semester Energiesystemtechnik an der Hochschule Ulm

»Mir hat's gereicht, in der Schule mit irgendwelchen Büchern gequält zu werden. Ich lese nicht so gern und bin darum froh, dass ich das jetzt nicht mehr muss.«



LINDA (20)

aus Ulm, 1. Semester Politik und Philosophie auf Lehramt an der Universität Tübingen

»Ich hab mir vor längerer Zeit einige Klassiker gekauft, die ich nach und nach in Angriff nehme. Dadurch hab ich zum Beispiel die meisten der Sherlock-Holmes-Bücher neben meinem Bett liegen, dafür aber auch zum Beispiel Krieg und Frieden von Tolstoi oder Faust von Goethe.«



ANGELA (22)

aus Ulm, 4. Semester Informationsmanagement und Unternehmenskommunikation an der Hochschule Neu-Ulm

»Buchklassiker – das ist so eine Sache. Ich lese sehr viel und da waren auch viele Klassiker (in meinen Augen) dabei. Harry Potter, Die Glasglocke, Die Clique, viel von Virginia Woolf, Jane Austen und Dorothy Parker. Jetzt mach ich mich an die »The Hunger Games«-Reihe und danach will ich mit »Game of Thrones« anfangen.«

SIEBEN ULMER **BLOGGER**, DIE MAN KENNEN SOLLTE

DIE LOKALE SZENE IM WORLD WIDE WEB IST VIELFÄLTIGER ALS MAN GLAUBT

Längst sind Blogger weltweit ein großes Thema, werden bei Presseausendungen bedacht und haben teilweise sogar eine Fangemeinde, die größer ist als die Auflage mancher Zeitschrift. Aber nicht nur bundesweit oder gar international bekannte Blogger sind aktiv, auch im Lokalen, hier in Ulm, Neu-Ulm und Umgebung, gibt es sie. Studi@SpaZz-Autorin **Sophia Kümmerle** zeigt, wie vielfältig die Szene ist – und wen ihr kennen solltet



DER BÄCKER

Markus Hummel, 30, ist freiberuflicher Schauspieler am Alten Theater – und backt für sein Leben gern. »Möge der Schneebesen mit dir sein« ist das Motto des Blogs, die Leckereien gehen direkt auf die Hüfte, verspricht Markus. Obwohl es sich bei seinen Rezepten meist um Süßes handelt, sind auch zahlreiche Smoothies, Limonaden und ein paar deftig Backwaren dabei. Markus Hummel ist wohl der bekannteste Blogger aus Ulm und auch bei Bloggertreffen (ja, sowas gibt es sogar in Ulm) dabei. Im Frühjahr erschien sein erstes Buch »Geschenke aus dem Obstgarten«. In den Blog klicken, Bilder gucken und nachmachen!

backbube.com



DER BASKETBALLFAN

Im Fanblock der Ulmer Basketballmannschaft Ratiopharm Ulm fühlt sich **Marcus Heckenberger** wohl. Er ist Fan der Mannschaft und geht darum nicht nur während der Spiele durch dick und dünn. Wie man sich dabei so fühlt, berichtet er in seinem Blog. Interessante Idee und allein deshalb einen Blick wert!

heckenschuetze.ratiopharmulm.com



DIE BUCHKRITIKERIN

Bisher in Stuttgart beheimatet, wohnt Bloggerin **Melissa Göbbling** mittlerweile in Ulm. Das passt ganz gut, denn hauptberuflich ist sie Volontärin beim Ebner-Verlag. Privat schreibt sie auf ihrem Blog hauptsächlich über Bücher. Sowohl Kritiken als auch Tipps kommen dabei nicht zu kurz. Außerdem mit dabei: die persönliche Meinung und Einblicke in den Alltag der Bloggerin, sei es in Posts oder Videos. Neben Büchern sind auch Filme sowie Koch- und Pflegeerfahrungen Themen. Ein Blog mit viel Charakter – sehenswert!

eulenmail.blogspot.de



DIE GRENZGÄNGERIN

Julia Probst ist eine der Bloggerinnen aus der Gegend, die sogar bundesweit bekannt sind. Grund dafür war die Fußballeuropameisterschaft 2012, bei der sie begann, während den Übertragungen der Spiele zu twittern, was Spieler und Bundestrainer Joachim Löw so herumbüllen. Sätze, die man nicht hört, kann sie durch die Fähigkeit des Lippenlesens nämlich doch »hören«. Mittlerweile folgen ihr unter @EinAugenschmaus über 31.000 Menschen. Dabei geht es nicht nur um den »Ableseservice«, sondern die Bloggerin möchte die Welt von gehörlosen, schwerhörigen und Menschen mit anderen Behinderungen allgemein verständlicher machen.

meinaugenschmaus.blogspot.com



DIE BASTLERIN

Ähnlich wie der Backbube zeigt auch **Kerstin Schweiger** auf ihrem Blog Rezepte für süße Leckereien, aber nicht nur das. Hauptthemen ihres Blogs sind aber Do-it-Yourself-Bastelideen, Upcycling, Reisetipps und Projekte von und für Kinder. Eine ganze Bandbreite an Dingen also, mit denen sie ihre Leser versorgt und die lokale Blogger-Szene noch vielfältiger macht. Dabei denkt sie sogar noch ein bisschen weiter als andere: In einem eigenen Shop kann selbst Hergestelltes erstanden werden. Ansonsten ist der Blog eine gute Vorbereitung für langweilige Sonntage, den nächsten Verwandtschaftsbesuch oder das regelmäßige Babysitten. Angucken!

elf19.de



DIE WELTENBUMMLERIN

Carolina Maag studiert mittlerweile zwar in Konstanz, kommt aber aus Ulm. Darum hat sie in dieser Übersicht einen Platz verdient – mit ihr hat Ulm praktisch seine eigene Reisejournalistin. Bei wem Carolinas Blog, voll großartiger Bilder und ausführlicher Texte, kein Fernweh weckt, bei dem ist jede Hoffnung verloren. Ob Europa, Asien oder Amerika – die Bloggerin hat schon viel gesehen und plant noch viele weitere Reisen. Sowohl das Essen als auch die Religion und Unternehmungen vor Ort werden begutachtet. Auch witzig: Auf vielen Bildern ist ihr Teddy Paul, treuer Reisebegleiter, zu entdecken. Unbedingt angucken – aber Vorsicht, danach muss sofort ein Urlaub gebucht werden!

thecarolinadiaries.wordpress.com



DAS KUNSTPROJEKT

Nachdem ich selbst aus Ulm komme, zum Schluss noch ein bisschen Werbung in eigener Sache: Für die Dauer von einem Jahr poste ich jede Woche einen Eintrag in meinen Tumblr-Blog. Jede Woche sind es sieben Bilder, teils zufällig, teils gezielt entstanden, teils mit dem Handy, teils mit der Kamera aufgenommen. Einzige Bedingung: regelmäßig so viel Bilder veröffentlichen wie die Woche Tage hat. Mal sehr persönlich, mal sehr plakativ, ergibt sich so ein visuelles Tagebuch, das den Jahresverlauf zeigt – und einen Ausschnitt meines Lebens.

1yearin365pictures.tumblr.com

FREIZEIT

HERR OBER, ZAHLEN BITTE!

DIE DREI SUDOKUS LÖSEN UND **EINEN VON 10 RESTAURANTFÜHRERN** GEWINNEN!



Wer **alle drei Sudokus** richtig löst und die Seite **bis 20. Dezember 2014** per Post (KSM Verlag, Schaffnerstraße 5, 89073 Ulm), per Fax (0731 3783299) oder per E-Mail (verlosung@studispazz.de) schickt, kann **eines von 10 Büchern** gewinnen: **Der Restaurantführer Ulm/Neu-Ulm** und Umgebung 2015

INFORMATION

Der Restaurantführer Ulm/Neu-Ulm und Umgebung, 188 Seiten, ISBN: 978-3-9816631-1-2, 13 €, Erhältlich überall im Buchhandel

4				6		2	5	7
5	6		7	1			3	
9	2	7	3			6	8	1
							4	9
	5		4				7	
6	3	4	5	9		1		
1		5	2	7	6		9	3
		6		4	5	7	1	2
	7	2	1	3				

		3		4				7
8	4				7			9
	1				5	6		4
1	6	5						
		8	7		9		5	6
	7	9					8	2
9		1	3				4	
2	5		4		1			8
6		4		5		7	9	

	5			3		1		9
				5	4	6		
		9	2					5
	3		5	9	2			8
			4	7				
4	9				3	2		
			1	8	6	3	7	
1		7						
	2	3					6	1

Mit diesem Ziel studiert es sich doch leichter ...



TENTSCHERT

Immobilien IVD · seit 1986

Ihr Partner für alle Themen rund um die Immobilie – mieten, kaufen und verkaufen.

Tentschert Immobilien GmbH & Co. KG

Frauenstraße 7 | 89073 Ulm

Telefon: 0731.37 95 22-0

Telefax: 0731.602 13 79

E-mail: info@tentschert.de

Internet: www.tentschert.de



DIE STUDI@SPAZZ WEIHNACHTSMÄRKTE-TOP 10 IN ULM UND UMGEBUNG

STUDI@SPAZZ-AUTORIN **SOPHIA KÜMMERLE** KENNT DIE SCHÖNSTEN ZIELE, UM IN **WEIHNACHTSSTIMMUNG** ZU KOMMEN



1



3



4



5



6



7



10

1 ULMER WEIHNACHTSMARKT
24. NOVEMBER – 22. DEZEMBER, MÜNSTERPLATZ ULM
WWW.ULMER-WEIHNACHTSMARKT.DE

2 WINTERZAUBER ULM
31. OKTOBER – 31. DEZEMBER, IKEA PARKPLATZ
WWW.WINTERZAUBER-ULM.DE

3 BIBERACHER CHRISTKINDLES-MARKT
29. NOVEMBER – 12. DEZEMBER, MARKTPLATZ BIBERACH
WWW.BIBERACHER-CHRISTKINDLESMARKT.DE

4 WEIHNACHTSZAUBER BEIM SCHLOSS GROSSLAUPHEIM
26. NOVEMBER – 30. NOVEMBER, SCHLOSS GROSSLAUPHEIM
WWW.LAUPHEIM.DE

5 WEIHNACHTSMARKT BURG KATZENSTEIN
13./14. UND 21./22. DEZEMBER, BURG KATZENSTEIN
WWW.BURGGATZENSTEIN.DE

6 WINTERMÄRCHENMARKT BLAUBEUREN
29. – 30. NOVEMBER, KLOSTER BLAUBEUREN
WWW.BLAUBEUREN.DE

7 NERSINGER WEIHNACHTSMARKT
3. – 7. DEZEMBER, RATHAUSPLATZ NERSINGEN
WWW.NERSINGEN.DE

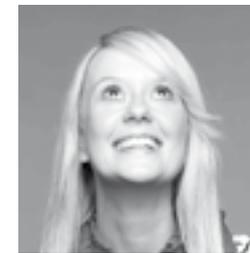
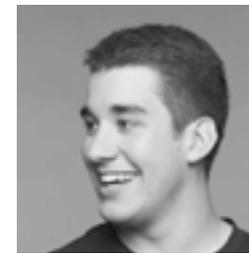
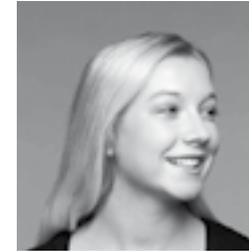
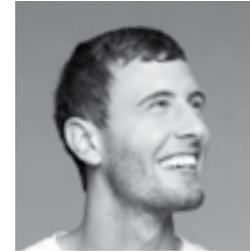
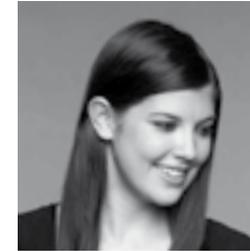
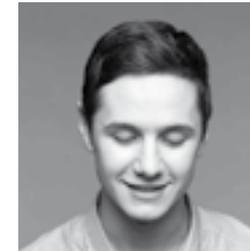
8 WEIHNACHTSMARKT IN HEIDENHEIM
11. – 14. DEZEMBER, HINTERE GASSE
WWW.HDH-HEIDENHEIM.DE

9 WEIHNACHTSMARKT ILLERTISSEN
1. UND 2. ADVENTSWOCHENENDE, ILLERTISSEN
WWW.ILLERTISSEN.DE

10 WEIHNACHTSMARKT EHINGEN
12. – 21. DEZEMBER, MARKTPLATZ EHINGEN
WWW.EHINGEN.DE



Husqvarna
Group



Lenken Sie Ihren Blick in Richtung Zukunft!

Ihre Karriere in der Husqvarna Group.

Starke Marken. Innovative Produkte. Und ein einzigartiges Team! Das ist die Husqvarna Group, der weltweit größte Hersteller für motorbetriebene Geräte für Forstwirtschaft, Landschaftspflege, Garten und Bautechnik. Bringen Sie unsere Premium-Marken Husqvarna, GARDENA oder McCulloch weiter nach vorn: mit Ihren kreativen Ideen und Ihrer Begeisterung für die Technik von heute und morgen. Wir bieten Ihnen Freiräume, um unser Portfolio, unser Unternehmen und vor allem Ihre Karriere zu gestalten. Mit uns haben Sie vielversprechende Zukunftsperspektiven im Blick: karriere.husqvarnagroup.de

EINFACH
ANDERS!

Husqvarna

GARDENA

McCULLOCH

Haben Sie Tipps, Reiseideen,
Ausflugsempfehlungen?
Bitte kontaktieren Sie uns:
redaktion@spazz-magazin.de

3 hours[®]

DIE REGION ERLEBEN – IN DREI STUNDEN AM ZIEL

DAS AUGSBURG-SPEZZIAL

ZOO AUGSBURG



Wenn ihr bei einem Stirnlappenbasilisk an ein fiktives Monster aus Harry Potter denkt, wird es höchste Zeit, im Augsburger Zoo vorbei zu schauen. Ihr werdet euch wundern, welche seltsamen Wesen sich hier tummeln! Für Action sorgen die tagaktiven Kattas, die ihr hautnah in ihrem Außengehege bestaunen dürft. Am Rande des Siebentischwaldes könnt ihr außerdem in dem 3 Hektar großen Afrika-Panorama Giraffen, Zebras, Breitmaulnashörner und Kamerunschafe beobachten. Der Artenschutz wird im Augsburger Zoo groß geschrieben. So kommt ein Teil des Eintritts dem Naturschutzfonds zugute, durch den verschiedene Naturschutzprojekte in freier Wildbahn unterstützt werden.

INFORMATION

Zoologischer Garten Augsburg, Brehmplatz 1, 86161 Augsburg, Tel. 08215671490,
www.zoo-augsburg.de

Verlosung

Der Studi@Spazz und der Zoologische Garten in Augsburg verlosen
3 x 2 Eintrittskarten.
Betreff: »Zoo«

DAS MÄRCHENZELT



»Es waren einmal die besten Freunde Kai und Gerda. Aber dann wird Kai von der eigensüchtigen Schneekönigin entführt. Nun muss sich die mutige Gerda auf die Suche nach Kai machen und gerät an Zauberinnen und Räuber, sprechende Krähen und eine hilfsbereite Prinzessin.« Ein Lagerfeuer an einem kalten Wintertag mit Stockbrot in der einen Hand und einem warmen Getränk in der anderen und dazu einer Geschichte lauschen – eine wundervoll bezaubernde Vorstellung. Seit 1995 erzählt Matthias Fischer mit seinen Kollegen Volksmärchen aus aller Welt in alter Tradition sowie Literaturklassiker wie Till Eulenspiegel und Pinocchio.

INFORMATION

Beim Augsburger Kulturhaus »abraxas«, Sommestraße 30, Tel. 082124247060
www.maerchenzelt.de

Verlosung

Der Studi@Spazz und das Märchenzelt verlosen **3 x 2 Freikarten**
für »Die Schneekönigin« mit Stockbrot am 16.1.2015 um 20
Uhr.
Betreff: »Märchenzelt«

AUGSBURGER PUPPENKISTE



In einer Zeit, in der es sich eigentlich keiner leisten konnte, Geld für Freizeitgestaltung auszugeben, entstand eine eigene verträumte Marionetten-Welt in Augsburg. Die Geschichten über Kasperl, die Muminfamilie oder Jim Knopf und Lukas sind mittlerweile weit über die Grenzen Augsburgs bekannt und begeistern Jung und Alt. In dem Museum »Die Kiste« könnt ihr alle Begleiter eurer Kindheit in ihrer natürlichen Umgebung wiederfinden und in Erinnerungen schwelgen. Im Rahmen der aktuellen Sonderausstellung »Fädeln, Löten, Programmieren« könnt ihr sogar in dem Workshop »Marionettenbau« selbst Hand anlegen.

INFORMATION

Das Augsburger Puppentheatermuseum, Spitalgasse 15, 86150 Augsburg,
Tel. 0821 4503450
www.augsburger-puppenkiste.de

Verlosung

Der Studi@Spazz und das Augsburger Puppentheatermuseum
verlosen **3 x 2 Museums-Freikarten.**
Betreff: »Puppentheatermuseum«

SCHAEZLERPALAIS



In der Augsburger Maximilianstraße befindet sich prominent gelegen das Schaezlerpalais. Das bedeutendste Augsburger Gebäude des Rokoko beherbergt die Deutsche Barockgalerie, die Sammlung der Karl und Magdalene Haberstock-Stiftung, die Grafische Sammlung, den Rokokofestsaal von 1767 sowie die Staatsgalerie Alte Meister in der angeschlossenen Katharinenkirche. Persönliches Studi@Spazz-Highlight: Schaezlerpalais-Bienen in dem wunderschönen Garten.

INFORMATION

Kunstsammlungen und Museen Augsburg, Maximilianmuseum, Fuggerplatz 1,
86150 Augsburg, Tel. 08213244102
www.kunstsammlungen-museen.augsburg.de

Verlosung

Der Studi@Spazz und das Augsburger Schaezlerpalais verlosen
5 x 2 Eintrittskarten.
Betreff: »Schaezlerpalais«

BOTANISCHER GARTEN AUGSBURG



Ein paar Stunden dem stressigen Alltag entfliehen und in Ruhe und vollkommenem Einklang mit der Natur sein? Dann ist ein Besuch des japanischen Gartens des Botanischen Gartens Augsburg euer Place-to-be! In der Weihnachtszeit haben sich die Mitarbeiter des Botanischen Gartens etwas ganz besonderes einfallen lassen: die Orientalische Weihnachtskrippe, die das biblische Geschehen vor 2.000 Jahren auf ihre ganz eigene Weise darstellt. Wunderschön verträumt hört sich auch die fast gleichzeitig stattfindende Sonderausstellung »Märchenpflanzen - Pflanzenmärchen« an.

INFORMATION

Botanischer Garten Augsburg, Dr.-Ziegenspeck-Weg 10, 86161 Augsburg,
Tel. 0821 3246038
www.botanischergarten.augsburg.de

Verlosung

Der Studi@Spazz und der Botanische Garten Augsburg verlosen
25 x 1 Eintrittskarte.
Betreff: »Botanischer Garten«

DU WILLST BEI EINER VERLOSUNG AUF DIESER DOPPELSEITE GEWINNEN?
Dann schicke bis zum **30. November 2014** eine E-Mail mit dem entsprechenden Betreff und deiner **vollständigen Adresse**
an verlosung@studispazz.de

OH TANNENBAUM, WIE GRÜN SIND DEINE BLÄTTER ...

Eine Gruppe von Mathematikern und eine Gruppe Ingenieure fahren mit dem Zug zu einer Tagung. Die Ingenieure haben sich alle brav eine Fahrkarte gekauft, die Mathematiker nur eine zusammen. Als der Kontrolleur kommt, rennen alle Mathematiker aufs Klo, sperren ab und schieben, als der Kontrolleur den Fahrschein verlangt, ihre einzige Karte unten durch. Bei der Rückfahrt wollen die Ingenieure den Trick der Mathematiker ebenfalls anwenden und kaufen zusammen lediglich eine Fahrkarte



– wundern sich allerdings, dass sich die Mathematiker ihrerseits überhaupt keine Karte kaufen. Als der Kontrolleur im Anmarsch ist, quetschen sich die Ingenieure alle ins Klo und sperren ab. Es klopft an der Tür: »Den Fahrschein, bitte!« Die Ingenieure schieben den Fahrschein unter der Tür hindurch. Draußen nehmen die Mathematiker den Fahrschein in Empfang und sagen süffisant: »Ja, so ist das, wenn Ingenieure mathematische Methoden anwenden, ohne sie verstanden zu haben.«

Die hübsche Studentin sagt zum Professor: »Glauben Sie mir, ich würde alles tun, um dieses Examen zu bestehen. Ich meine wirklich alles.« Der Professor hakt nach: »Wirklich alles?« Sie beugt sich zu ihm hinunter, blickt ihm tief in die Augen und haucht: »Alles ...« Da sagt er im Flüsterton: »Dann lernen Sie!«

Ein Student fällt durch die Abschlussprüfung des Semesters. Trotzdem fragt er den Professor: »Ich schlage

einen Deal vor. Ich stelle Ihnen drei Fragen und wenn Sie die nicht beantworten können, bekomme ich alle Punkte.« Der Professor zögert zuerst, willigt dann aber ein. Der Student beginnt: »Was ist legal, macht aber keinen Sinn? Was macht Sinn, ist aber nicht legal? Und was ist weder legal und macht obendrein keinen Sinn?« Der Professor überlegt, findet keine Antwort und gibt dem Studenten alle Punkte. Ein paar Tage später trifft der Professor einen anderen Studenten und fragt ihn die gleichen Fragen: »Was ist legal, macht aber keinen Sinn? Was macht Sinn, ist aber nicht legal? Und was ist weder legal und macht obendrein keinen Sinn?« Der Student antwortet: »Das ist doch echt einfach: Sie haben eine Frau, die 20 Jahre jünger ist als Sie. Das ist legal, macht aber keinen Sinn. Ihre Frau hat einen Lover. Das macht Sinn, ist aber nicht legal. Und Sie geben dem Lover auch noch alle Punkte? Das macht keinen Sinn und ist obendrein noch illegal!«

chen Fragen: »Was ist legal, macht aber keinen Sinn? Was macht Sinn, ist aber nicht legal? Und was ist weder legal und macht obendrein keinen Sinn?« Der Student antwortet: »Das ist doch echt einfach: Sie haben eine Frau, die 20 Jahre jünger ist als Sie. Das ist legal, macht aber keinen Sinn. Ihre Frau hat einen Lover. Das macht Sinn, ist aber nicht legal. Und Sie geben dem Lover auch noch alle Punkte? Das macht keinen Sinn und ist obendrein noch illegal!«

Mündliche Prüfung an der Universität Wien. Nach der Prüfung erklärt der Professor der sehr gut gebauten Studentin im außerordentlich knappen Mini: »Meine Dame, wir sehen uns in sechs Wochen wieder. Sie haben mich zwar erregt, aber leider nicht befriedigt.«

Seltsam: Wenn ein Professor etwas im Fernsehen erklärt und die Leute verstehen ihn nicht, ist der Professor schuld. Wenn ein Professor etwas erklärt und die Studenten verstehen ihn nicht, sind die Studenten schuld.



Schickt uns eure Studi-Witze an witze@studispazz.de.
Jeder veröffentlichte Witz wird vom Xinedome mit **zwei Freikarten** belohnt.

VORSCHAU

Die NÄCHSTE AUSGABE DES **Studi@SpaZz** ERSCHEINT IM APRIL 2015

Diese Gleichung geht auf:



Blockbuster + Spannung + Freunde

persönliches Finanzbudget

= X

Studentenpreis im Xinedome = 6,00 €*

* gilt für Plätze im Parkett, Logeplätze kosten 6,50 €;
evtl. fallen Überlängenzuschläge an, nicht gültig für 3D

Kinoerlebnis im Herzen Ulms





Innovationsregion Ulm
 Olgastraße 101, D - 89073 Ulm
 Tel.: 0731/173-121, Fax: 0731/173-291
 info@innovationregion-ulm.de

www.facebook.com/innovationregionulm
 www.twitter.com/RegionUlm
 www.youtube.com/innovationulm



HNU
 HOCHSCHULE
 NEU-ULM
 UNIVERSITY



uulm
 universität

» ICH STUDIERE
 GERNE IN DER
 INNOVATIONS-
 REGION ULM! «

www.innovationregion-ulm.de

INNOVATIONSREGION ULM.
 DIE CLEVERE ALTERNATIVE.

Studi!
 @ren

